



AMTSBLATT

der Landgemeinde und erfüllenden Gemeinde
STADT BAD SULZA

mit den Ortschaften Auerstedt, Bad Sulza, Eckolstädt, Flurstedt, Gebstedt, Großbromstedt, Hermstedt, Kleinromstedt, Ködderitzsch, Kösnitz, Münchengosserstedt, Pfuhlsborn, Rannstedt, Reisdorf, Sonnendorf, Stobra, Wickerstedt und Wormstedt

und der erfüllten Gemeinden Eberstedt, Großheringen, Niedertrebra, Obertrebra und Schmiedehausen

Besuchen Sie uns im Internet unter www.bad-sulza.de

Jahrgang 34

Freitag, den 16. Oktober 2026

Nummer 10

Nächster Redaktionsschluss

Freitag, den 30.10.2026

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 13.11.2026

Toskana-Schule Bad Sulza

Unsere Schule ist eine staatliche Regelschule im Weimarer Land und gehört zum Schulamtsbezirk Mittelthüringen. Die Schülerinnen und Schüler stammen überwiegend aus der Stadt Bad Sulza und einigen umliegenden Dörfern. Mit dem Übergang in die fünfte Klasse werden sie während der nächsten Jahre allmählich auf ihr späteres Berufsleben vorbereitet. Dabei geht es aber nicht nur um fachliche Fertigkeiten, denn mindestens genauso wichtig sind soziale Kompetenzen. Deshalb steht unsere Schule für all die Werte, die unser gemeinsames Schulleben prägen. Das sind unter anderem ein respektvolles Miteinander, die Verantwortung füreinander, die Offenheit gegenüber unterschiedlichen Perspektiven und die Förderung demokratischer Teilhabe für alle. Das Ziel während der Zeit an unserer Schule ist, dass sich die Schülerinnen und Schüler ein fundiertes fachliches Grundwissen aneignen und zu weltoffenen, empathischen und neugierigen jungen Erwachsenen entwickeln. Um das zu erreichen ist es besonders wichtig verschiedene Positionen kritisch zu hinterfragen, unterschiedliche Sichtweisen einzuordnen und sich daraus folgend eine eigene Meinung zu bilden. Dazu tragen zum Beispiel auch die verschiedenen Aktivitäten auf den folgenden Bildern bei.

Weitere Beiträge aus der Schule findet ihr wie gewohnt im Innenteil des Amtsblattes.



Skilager der 7. Klasse



Schuljubiläum

Alljährlicher Spendenlauf



Abschlussfahrt nach Hamburg



Kontaktdaten der Landgemeinde

Markt 1, 99518 Bad Sulza

Internetadresse: www.bad-sulza.de
Email: stadtverwaltung@bad-sulza.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Stadtverwaltung Bad Sulza

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Außenstelle Wormstedt

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	geschlossen

TERMINE EINWOHNERMELDEAMT

Nutzen Sie unsere Terminvergabe, um Wartezeiten zu vermeiden.
Terminkalender unter www.bad-sulza.de

TERMINE BÜRGERMEISTER UND ORDNUNGSAMTSLEITER

Eine vorherige Terminvereinbarung ist erforderlich!
Nutzen Sie hierfür bitte folgenden Telefonnummern:

Termin Bürgermeister: 036461 241-0
Termin Ordnungsamtsleiter: 036461 241-30 oder
..... 0172 8710482

ÄMTER/ANSPRECHPARTNER

Zentrale/Sekretariat (Frau Wranik)

Telefon: 036461 241-0
FAX: 036461 241-12
E-Mail: stadtverwaltung@bad-sulza.de

Bürgermeister **Herr Schütze** **036461 241-13**
0151 12673135

Stabsstelle Brandschutz Herr John 036461 241-51
(leitung@feuerwehrbadsulza.de)

AMT I

Amtsleiterin Frau Polster 036461 241-14

Sachgebiet Allgemeine Verwaltung

(hauptamt@bad-sulza.de)

SGL'in	Frau Kindervater	036461 241-16
Kommunalversicherungen	Frau Ahlendorf	036461 241-29
Stadtarchiv	Frau Henniger	036461 241-33
Gehalt und Besoldung/	Frau Kluge	036461 241-15
Jugend und Soziales	Frau Eckart	036461 241-18
Sitzungs- und Infodienst	Frau Thyrolf	036461 241-17

Sachgebiet Standesamt

(standesamt@bad-sulza.de)

Standesamt Frau Kindervater 036461 241-32

Sachgebiet Pass- und Meldewesen/Friedhofsverwaltung

(meldeamt@bad-sulza.de)

Pass- und Meldewesen	Frau Henniger	036461 241-33
Pass- und Meldewesen	Frau Uhlmann	036461 241-34
- Außenstelle Wormstedt -	Frau Uhlmann	036461 241-62

Sachgebiet Kämmerei

(kaemmerei@bad-sulza.de)

SGL'in / Kämmerin	Frau Haake	036461 241-20
Steuern und Abgaben	Frau Schwulera	036461 241-35
Kasse	Frau Bothe	036461 241-25
	Frau Hübner	036461 241-26
	Frau Rödiger	036461 241-27
	Frau Mirswa	036461 241-28
Außenstelle Wormstedt	Frau Hübner	036461 241-63

AMT II

Amtsleiter Herr Hammer 036461 241-30
0172 8710482

Sachgebiet Ordnungsamt

(ordnungsamt@bad-sulza.de)

SGL'in	Frau Büttner	036461 241-22
Sicherheit und	Herr Heinecke	036461 241-31
Ordnung	Frau Taubert	036461 241-19

Sachgebiet Bau und Liegenschaften

(bauamt@bad-sulza.de)

(liegenschaften@bad-sulza.de)

SGL'in	Herr Köllner	036461 241-41
Bautechnik,	Frau Seidel	036461 241-42
Bauverwaltung		
Bauordnung	Herr Hartinger	036461 241-43
Diensthandy:		015127159558
Liegenschaften,		
Mieten und Pachten	Frau Pilz	036461 241-21
Kurparkgärtnerin	Frau Enders	036461 241-45
Diensthandy		015122234664

BAUHOFF

(bauhof@bad-sulza.de)

Standort Bad Sulza Herr Schoder 015154892430

STADTARCHIV BAD SULZA

E-Mail: Archiv@bad-sulza.de

Telefonnummer: 036461 869940 oder 036461 241-33

DORFKÜMMERIN

Frau Wiedemann

Telefon: 01787797313

Mail: mettestute@gmail.com

Frau Jakob

Telefon: 01702009225

Mail: jakob.uta@live.de

AGATHE-Beratung

Frau Reibe

Telefon: 017610501732

Mail: agathe@drk-apolda.de

SCHIEDSSTELLE

Herr Andreas Machner	andreas.machner@schiedsmann.de
Frau Indra Kaune	indy06@web.de
Herr Michael Frey	frey.michael@mein.gmx

Die Schiedspersonen sind jederzeit über die privaten E-Mail-Adressen oder über die Telefonnummer der Stadtverwaltung Bad Sulza (036461/241-0) zu erreichen.

KONTAKTBEREICHSBEMTE

PHM'in Annett Kühnel

(zuständig für „Bad Sulza NORD“: Bad Sulza mit den eingemeindeten Ortschaften Auerstedt, Flurstedt, Gebstedt, Ködderitzsch, Rannstedt, Reisdorf, Sonnendorf und Wickerstedt sowie für die eigenständige Gemeinde Großheringen)

Kontakt:

Markt 1, 99518 Bad Sulza

Sprechzeiten immer donnerstags 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Telefon: 036461 86785

Mobil: 015207440440

PHM Ronald Wallor

(zuständig für „Bad Sulza SÜD“: Bad Sulza mit den eingemeindeten Ortschaften Eckolstädt, Großromstedt, Hermstedt, Kleinromstedt, Kösnitz, Münchengosserstädt, Pfuhlsborn, Stobra, Wormstedt sowie für die eigenständigen Gemeinden Eberstedt, Niedertrebra + Escherode, Obertrebra und Schmiedehausen + Lachstedt)

Kontakt:

Im Unterdorf 110, 99518 Bad Sulza OT Wormstedt

Sprechzeiten dienstags 14.00 - 17.30 Uhr

Telefon: 036464 768074

Mobil: 015207169188

Außerdem ist es möglich in der Onlinewache Thüringen <https://portal.onlinewache.polizei.de> eine Anzeige zu erstatten. Sie erhalten sofort eine Tagebuchnummer.

STADTBANDMEISTER

Herr Vent 015114964930

Stellvertretender Stadtbrandmeister

Herr Heimbürge 01713484530

leitung@feuerwehrbadsulza.de

NOTRUFNUMMERN

Polizei 110

Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Kassenärztlicher Notdienst 116 117

Ortsteile/ Ortschaften

Anschrift des Ortsteils/ der Ortschaft	Name	Stellvertreter	Telefon	Sprechzeiten
Verwaltungssitz:				
Stadt Bad Sulza Markt 1, 99518 Bad Sulza E-Mail: buergermeister@bad-sulza.de	Dirk Schütze	Karina Baumann	dienstl: 036461 241-13 0151 12673135	nach Vereinbarung
Ortsteile / Ortschaften:				
Ortschaft Auerstedt Ortschaftsbüro: Reisdorfer Straße 110 E-Mail: elektro-kirsche@t-online.de	Kay Kirsche	Stephan Genzsch	privat: 036461 21832	nach Vereinbarung
Ortschaft Bad Sulza Sitzungszimmer, Rathaus Kontakt über Thälmannring 1 E-Mail: Sanktdieter@web.de	Dieter Kranich	Claudia Kindervater	privat: 036461 22736	jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat 15:00 Uhr - 17:00 Uhr
Ortschaft Eckolstädt kein Ortschaftsbüro E-Mail: simoneschoernig@t-online.de	Axel Schörnig	Jörg Hammer	mobil: 0172 7947022	nach Vereinbarung
Ortschaft Flurstedt Ortschaftsbüro: Dorfgemeinschaftshaus In Flurstedt 31 a E-Mail: Buergermeisteramt-Flurstedt@gmx.de	Melanie Reichardt	Andreas Pilz	mobil: 0151 12580113	nach Vereinbarung
Ortschaft Gebstedt kein Ortschaftsbüro E-Mail: buergermeistergebstedtneustedt@gmail.com	Andreas Müller	Uta Bauch	privat: 0173 8724336	nach Vereinbarung
Ortschaft Großromstedt kein Ortschaftsbüro E-Mail: paul.langemann@web.de	Paul Langemann	Matthias Zeugner	mobil: 0176 70840856	jeden 3. Dienstag im Monat 18:00 Uhr - 19:00 Uhr (oder nach Vereinbarung)
Ortschaft Hermstedt kein Ortschaftsbüro E-Mail: thu.engel@outlook.de	Thu Anh Engel	Christin Mötz	mobil: 0176 32096145	nach Vereinbarung
Ortschaft Kleinromstedt Ortschaftsbüro: Am Dorfteich 1 E-Mail: karina.baumann70@gmail.com	Karina Baumann	Angela Liebetrau	privat: 036425 50991	dienstags, 17:00 Uhr - 18:00 Uhr
Ortschaft Ködderitzsch Ortschaftsbüro: Gemeindehaus Ködderitzsch 6 E-Mail: riedel.marko@googlemail.com	Marko Riedel	Marco Denner	privat: 0176 34460363	nach Vereinbarung
Ortschaft Kösnitz Ortschaftsbüro: Kösnitz 32 E-Mail: ortschaftsbuergermeister@koesnitz.de	Toni Lindemann	Marcel Schmidt	privat: 0176 70527243	nach Vereinbarung
Ortschaft Münchengosserstädt Ortschaftsbüro: Zum Teich 62 E-Mail: markus-gessner@gessner-online.eu	Markus Geßner	Martin Zeitschel	mobil: 0179 8777683	nach Vereinbarung
Ortschaft Pfuhsborn Ortschaftsbüro: An der Quelle 44 E-Mail: ortschaftsrat-pfuhsborn@gmx.de	Steve Schönfeld	Tobias Thierolf	mobil: 0173 3884926	nach Vereinbarung
Ortschaft Rannstedt Ortschaftsbüro: Gemeindehaus In Rannstedt 21 E-Mail: titze.sandra@gmx.de	Sandra Titze	Ute Koch	mobil: 0177 5980070	nach Vereinbarung
Ortschaft Reisdorf Ortschaftsbüro: Dorfgemeinschaftshaus Reisdorfer Dorfstraße 10 E-Mail: ortschaft-reisdorf@web.de	Jessica Bischof-Denner	Marco Frenkel	mobil: 0152 01078749	nach Vereinbarung
Ortschaft Sonnendorf Dorfgemeinschaftshaus Dorfstraße E-Mail: scharch.romy@web.de	Romy Scharch	Christine Heuschild	privat: 0170 1234045	nach Vereinbarung
Ortschaft Stobra kein Ortschaftsbüro E-Mail: a-stelzig@gmx.de	Andreas Stelzig	Patrick Koch	mobil: 0171 7350280	nach Vereinbarung
Ortschaft Wickerstedt Ortschaftsbüro: Hauptstraße 16 E-Mail: ortschaftwickerstedt@gmx.de	Jessica Büttner	Mario Bock	mobil: 0170 9681361	nach Vereinbarung
Ortschaft Wormstedt kein Ortschaftsbüro E-Mail: Eckart.Buergermeister-Wormstedt@web.de	Gunter Eckart	Robert Heuschkel	mobil: 0173 1846448	nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Grünschnittcontainer

Die Öffnungszeiten und Standorte der jeweiligen Grünschnittcontainer unserer Ortschaften bzw. Gemeinden entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

Ihre Stadtverwaltung Bad Sulza

Ort / Öffnungszeiten		Lage
Bad Sulza		
Mi 6:00 Uhr bis Do 6:00 Uhr Fr 8:00 Uhr bis Mo 8:00 Uhr		Gernstedter Straße, Parkplatz gegenüber vom Friedhof
Reisdorf		
Mi	09:00 Uhr – 18:00 Uhr	Reisdorfer Schenkweg
Fr bis So	14:00 Uhr – 18:00 Uhr	
Wormstedt		
Fr 8:00 Uhr bis Mo 8:00 Uhr (Wochenend-Öffnung)		Ortsausgang Richtung Kösnitz, hinter der Schule
Niedertrebra		
Mi	15:00 – 17:00 Uhr (Sommerzeit bis 18:00 Uhr)	Straße nach Eberstedt, ggü. dem Sportplatz
Sa	09:00 – 12:00 Uhr	

Öffentliche Bekanntmachungen und amtliche Mitteilungen

Verwaltungsbereich erfüllende Gemeinde

Standesamt Bad Sulza

**Zur Eheschließung die herzlichsten
Glückwünsche und beste Wünsche
für die gemeinsame Zukunft für:**

**Herrn Marco Riedel und
Frau Susan Riedel geb. Kitzing aus Eberstedt**

**Herrn Michael Wlodkowski und
Frau Josephine Wlodkowski geb. Großmann aus Eckolstädt**

**Herrn Andreas Nökel und
Frau Jule Nökel geb. Stüber aus Kösnitz**

Die Standesbeamtinnen der Stadt Bad Sulza

Schließzeiten Einwohnermeldeamt Bad Sulza

Das Einwohnermeldeamt in Bad Sulza ist an folgenden Tagen geschlossen:

20.10.2026

Alle Bürgerinnen und Bürger können sich an das Einwohnermeldeamt in Wormstedt, Im Unterdorf 110, 99518 Bad Sulza OT Wormstedt wenden. Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass in Bad Sulza beantragte Dokumente auch zur Abholung im Meldeamt Bad Sulza bleiben, außer es wurden andere Abholvereinbarungen getroffen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, buchen Sie bequem online über www.bad-sulza.de oder telefonisch unter 036461 24133/-34 einen Termin.

Ihr Einwohnermeldeamt

Mitteilung des Einwohnermeldeamtes

Aus gegebenem Anlass bitten wir unsere Bürger, ihre Dokumente auf die Gültigkeit zu überprüfen.

Die Beantragung von Dokumenten liegt allein in Verantwortung des Bürgers selbst.

Bei Verstößen ist mit Strafen zu rechnen:

- Wer **vorsätzlich** versäumt, sich einen neuen Personalausweis ausstellen zu lassen
 - ab 3 Monate 10,00 € Verwarngeld
 - ab 4 Monate 15,00 € Verwarngeld
 - ab 6 Monate 20,00 € Verwarngeld
 - ab 8 Monate 30,00 € Verwarngeld
 - ab 10 Monate 35,00 € Verwarngeld
- Wer es **leichtfertig** versäumt, sich einen neuen Personalausweis ausstellen zu lassen
 - ab 3 Monate 5,00 € Verwarngeld
 - ab 4 Monate 7,00 € Verwarngeld
 - ab 6 Monate 10,00 € Verwarngeld
 - ab 8 Monate 15,00 € Verwarngeld
 - ab 10 Monate 20,00 € Verwarngeld
 - ab 12 Monate 35,00 € Verwarngeld
- Wer es als Ausweisinhaber unterlässt, seinen **Personalausweisverlust unverzüglich** anzuzeigen
 - 10,00 € Verwarngeld
- Wer seinen alten, seinen wiederaufgefundenen (gültigen oder auch schon ungültigen) Ausweis oder seinen abgelaufenen Personalausweis nicht abgibt
 - 10,00 € Verwarngeld
- Wer unbefugt in Ausweisen (Pässen) Veränderungen vornimmt
 - 25,00 € Verwarngeld
- Wer seinen Ausweis nach erfolgtem Wohnungswechsel nicht oder nicht rechtzeitig zur Änderung der Anschrift vorlegt
 - 10,00 € Verwarngeld

Wer im Besitz eines gültigen Reisepasses ist, kann auf die Beantragung eines Personalausweises verzichten. Wir weisen jedoch darauf hin, dass Reisepässe keine Adressangaben enthalten und somit für eine Legitimation bei Behörden, Geldinstituten usw. eine aktuelle Meldebescheinigung mit vorgelegt werden muss. Die Meldebescheinigung erhalten Sie ebenfalls für eine Gebühr von 8 € in der Meldebehörde.

Im eigenen Interesse bitten wir um die Prüfung der Dokumente und die entsprechende Veranlassung.

Ihr Einwohnermeldeamt

Wohnsitz online anmelden – einfach, schnell, digital



Mit der elektronischen Wohnsitzanmeldung (eWA) können nunmehr alle Bürgerinnen und Bürger die Anmeldung eines Wohnsitzes bequem von zu Hause durchführen.

Dafür benötigen Sie:

- ein Ausweisdokument mit aktiviertem Online-Ausweis und die dazugehörige PIN
- ein geeignetes Smartphone mit NFC-Schnittstelle oder ein Kartenlesegerät
- die kostenlose AusweisApp des Bundes für das Smartphone oder den PC
- ein Nutzerkonto, zum Beispiel die BundID

Über unsere Homepage oder unter www.wohnsitzanmeldung.gov.de gelangen Sie direkt zur elektronischen Wohnsitzanmeldung.

Information zur Aktivierung der Online-Ausweisfunktion finden Sie unter www.personalausweisportal.de

Ihr Einwohnermeldeamt

Wir bitten um Beachtung

Geänderte Verkehrsführung im gesamten Bereich Albert-Lindner-Straße, Auf dem Walzel, Am Lachenweg, Carl-Spaeter-Straße, Gernstedter Straße, In den Emsenwehren, Thälmannring u. a. 26. Oktober 2026!!!

Auf Grund der vorliegenden verkehrsrechtlichen Anordnung der Unteren Verkehrsbehörde zur Einrichtung einer Tempo 30 Zone wird der Rückbau der bisherigen und die Einrichtung der neuen Beschilderung so erfolgen, dass die **Tempo 30 Zone ab 26.10.2026** wirksam wird. Der Verkehr soll somit hinreichend geregelt werden. Wir bitten um Beachtung. Vielen Dank!

Hinweis: Eine Tempo-30-Zone ist ein Bereich des öffentlichen Straßenverkehrs, innerhalb dessen sich alle Fahrzeuge höchstens mit einer Geschwindigkeit von 30 km/h fortbewegen dürfen. Zonen dieser Art dienen der Verkehrsberuhigung. In Deutschland werden Tempo-30-Zonen auf Basis des § 45 Abs. 1c der StVO eingerichtet. Der Beginn der (nur innerorts zulässigen) Tempo-30-Zone wird mit Zeichen 274.1, das Ende mit Zeichen 274.2 gekennzeichnet.



Die Vorfahrt ist innerhalb einer Tempo-30-Zone grundsätzlich durch die Regel „rechts vor links“ (§ 8 StVO) festgelegt. In einer Tempo-30-Zone gelten beim Parken grundsätzlich die ganz normalen innerörtlichen Regeln der Straßenverkehrsordnung (StVO).

Wir bitten um Beachtung und danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ordnungsamt
Stadt Bad Sulza

Landgemeinde Stadt Bad Sulza

Beschlüsse der 16. Sitzung des Stadtrates vom 10.09.2026

Beschluss Nr. 182-16/2026

Beratungsgegenstand:

Geschäftsordnungsantrag - Erweiterung der Tagesordnung
Der Stadtrat der Stadt Bad Sulza beschließt, dem Antrag des Bürgermeisters auf Erweiterung der Tagesordnung gemäß § 14 Abs. 1 Nr. 1 der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse der Stadt Bad Sulza zuzustimmen.

Die Tagesordnung wird im öffentlichen Teil wie folgt erweitert:
neu TOP 13: Beschlussvorlage: Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe sowie außerplanmäßige Einnahme im Haushaltsjahr 2026

Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmung: Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Beschluss Nr. 183-16/2026

Beratungsgegenstand:

2. Geschäftsordnungsantrag - Kürzung der Tagesordnung
Der Stadtrat der Stadt Bad Sulza beschließt, dem Antrag des Bürgermeisters auf Kürzung der Tagesordnung gemäß § 14 Abs. 1 Nr. 1 der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse der Stadt Bad Sulza zuzustimmen.

Die Tagesordnung wird im öffentlichen Teil wie folgt gekürzt:

TOP 8: Beschlussvorlage: Beschluss über das Photovoltaik-Gesamtkonzept auf dem Gemeindegebiet der Stadt Bad Sulza als Grundlage zur Bewertung von Standortkonzeptionen von Photovoltaik-Freiflächenanlage

Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmung: Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Beschluss Nr. 184-16/2026

Beratungsgegenstand:

Beschlussvorlage: Genehmigung der Niederschrift der 15. Sitzung des Stadtrates vom 11.06.2026, öffentlicher Teil

Der Stadtrat der Stadt Bad Sulza beschließt aufgrund des § 42 Abs. 2 ThürKO die Genehmigung der Niederschrift der 15. Sitzung des Stadtrates vom 11.06.2026 - öffentlicher Teil:

X mit folgenden Änderungen/Ergänzungen:

TOP 10 wird ergänzt durch:

Herr Herrmann fragt an, ob die Feuerwehrsatzung nach Bekanntgabe auch so umgesetzt wird. Diese Frage wird mit „ja“ beantwortet.

Abstimmung: Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Beschluss Nr. 185-16/2026

Beratungsgegenstand:

Beschlussvorlage: Erneuter Billigungs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan „Solarpark Bad Sulza“ (Förmliche Beteiligung) - Wiederholung der Offenlage aufgrund eines Verfahrensfehlers

Der Stadtrat der Stadt Bad Sulza beschließt, die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan „Solarpark Bad Sulza“ in der Fassung vom Mai 2025 mit seiner Begründung erneut durchzuführen.

Sachverhalt

Anlass ist ein Verfahrensfehler bei der ortsüblichen Bekanntmachung der ersten Offenlage: Die Bekanntmachung erfolgte verspätet, sodass sie erst veröffentlicht wurde, als der Beteiligungszeitraum (12.01.2026 - 15.02.2026) bereits begonnen hatte. Damit war die gesetzlich vorgeschriebene rechtzeitige Information der Öffentlichkeit vor Beginn der Auslegung nicht gewährleistet.

Um das Verfahren rechtssicher fortzuführen, ist die Offenlage vollständig zu wiederholen. Die ortsübliche Bekanntmachung hat frühzeitig vor Beginn des Auslegungszeitraums zu erfolgen. Der Auslegungszeitraum ist voraussichtlich für September 2026 vorgesehen. Das genaue Datum der Bekanntmachung und der Auslegung ist dem Amtsblatt zu entnehmen.

Parallel sollen erneut die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Nachbargemeinden eingeholt werden.

Der Stadtrat der Stadt Bad Sulza hat in seiner Sitzung am 21.03.2024 beschlossen, den Bebauungsplan „Solarpark Bad Sulza“ aufzustellen, um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage zu schaffen. Mit Beschluss Nr. 125-11/2025 vom 18.12.2025 wurde der Entwurf des Bebauungsplans gebilligt und die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt. Der Auslegungszeitraum war auf den 12.01.2026 bis einschließlich 15.02.2026 festgelegt worden.

Im Rahmen der Durchführung wurde festgestellt, dass die ortsübliche Bekanntmachung der Offenlage verspätet erfolgte - die Veröffentlichung fand erst statt, als der Beteiligungszeitraum bereits lief. Damit wurde gegen die Anforderungen des § 3 Abs. 2 BauGB verstoßen, wonach Ort und Dauer der Auslegung mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen sind.

Auch ein Zusatz der Bekanntmachung schützt nicht vor diesem Verfahrensfehler.

Um die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanverfahrens sicherzustellen, ist eine Wiederholung der Offenlage mit ordnungsgemäßer, frühzeitiger Bekanntmachung erforderlich.

Zum Plangebiet: Der Geltungsbereich des Plangebietes umfasst eine Fläche von ca. 57 ha und befindet sich innerhalb des Landkreises Weimarer Land, ca. 1.000 m nordöstlich des Ortsteils Bergsulza und ca. 1.000 m westlich der Ortschaft Lachstedt. Er umfasst die Flurstücke 442-444, 446-450, 452, 456, 457, 458/1-458/3, 459, 460/1, 460/2, 468 (tlw.) und 469-471 in der Flur 4 auf der Gemarkung Bergsulza sowie die Flurstücke 296/1-296/20 in der Flur 3 der Gemarkung Bergsulza (siehe Anlage).

Der Bebauungsplan wird weiterhin als vorzeitiger Bebauungsplan gemäß § 8 Abs. 4 BauGB durchgeführt, da der Flächennutzungsplan für das Gesamtgebiet der Stadt Bad Sulza noch nicht rechtskräftig aufgestellt ist.

Begründung

Ziel des Bebauungsplans ist es, durch Festsetzungen eines Sonstigen Sondergebietes (SO PVA) gem. § 11 Abs. 2 BauNVO die Realisierung und den Betrieb einer Freiflächenphotovoltaikanlage einschließlich der erforderlichen Nebenanlagen planungsrechtlich zu ermöglichen und die Erzeugung von umweltfreundlichem Solarstrom zu sichern.

Die Wiederholung der Offenlage ist verfahrensrechtlich zwingend, um eine ordnungsgemäße Beteiligung der Öffentlichkeit zu gewährleisten und Rechtsmängel im Bebauungsplan zu vermeiden. Ein Bebauungsplan, dessen Offenlage nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht wurde, ist im Ergebnis angreifbar und kann im Normenkontrollverfahren für unwirksam erklärt werden.

Arten der umweltrelevanten Informationen

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplans „Solarpark Bad Sulza“ wurde eine Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Die Ergebnisse sind im Umweltbericht (Teil II der Begründung) gemäß § 2a BauGB i. V. m. Anlage 1 zum BauGB dokumentiert. Folgende umweltrelevante Informationen liegen vor und werden im Rahmen der erneuten Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur Einsicht bereitgestellt:

Zu den Schutzgütern gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB:

- Fläche: Inanspruchnahme von ca. 57 ha intensiv genutztem Ackerland; Bewertung des Flächenverbrauchs und der Rückbaufähigkeit der Anlage.
- Boden: Beschreibung der Bodentypen, Bewertung der Bodenfunktionen (Ertragsfunktion, Filter-/Pufferfunktion), Auswirkungen der Modultrische und Nebenanlagen auf die Bodenstruktur; mögliche Aufwertung durch extensivere Nutzung unter und zwischen den Modulreihen.
- Wasser: Darstellung der Grundwasserverhältnisse und Oberflächengewässer im Umfeld; Bewertung der Auswirkungen auf den Wasserhaushalt (Versickerung, Oberflächenabfluss).
- Klima und Luft: Bewertung der mikroklimatischen Veränderungen; positiver Beitrag zur Minderung von CO₂-Emissionen durch Erzeugung erneuerbarer Energie.
- Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt: Bestandserfassung und -bewertung der Biotop- und Habitatstrukturen; artenschutzrechtliche Betrachtung (spezielle artenschutzrechtliche Prüfung) unter Berücksichtigung der faunistischen Kartierungen.
- Landschaft / Landschaftsbild: Sichtbarkeitsanalyse und Bewertung der visuellen Auswirkungen auf das Landschaftsbild; Maßnahmen zur Eingrünung und Sichtverschattung.
- Mensch, Gesundheit, Bevölkerung: Bewertung der Auswirkungen auf Wohn- und Erholungsfunktionen; Abstände zu Siedlungsbereichen (ca. 1.000 m zu Bergsulza und Lachstedt).
- Kultur- und Sachgüter: Prüfung bekannter Bau- und Bodendenkmale im Plangebiet und Umfeld.
- Wechselwirkungen: Darstellung der Wechselwirkungen zwischen den vorgenannten Schutzgütern.

Weitere umweltrelevante Unterlagen:

- Umweltbericht mit Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag / Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP)
- Faunistische Kartierungen (soweit vorliegend)
- Biototypenkartierung

Finanzielle Auswirkungen

Der Investor KSD 46 UG (haftungsbeschränkt) mit Sitz in 80538 München, Widenmayerstr. 16 erklärt sich weiterhin zur Übernahme der Planungskosten einschließlich städtebaulicher Folgekosten im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplans in vollem Umfang bereit. Durch die Wiederholung der Offenlage entstehende Mehrkosten gehen ebenfalls zu Lasten des Investors.

Abstimmung: Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Beschluss Nr. 186-16/2026

Beratungsgegenstand:

Beschlussvorlage: Beschluss zur Vergabe von Planungsleistungen - Nahwärmeversorgung Kureinrichtungen Bad Sulza
Der Stadtrat der Stadt Bad Sulza beschließt, die Vergabe der Planungsleistung für die Nahwärmeversorgung Kureinrichtungen Bad Sulza gemäß dem Vergabevorschlag an den wirtschaftlichsten Bieter:

Seiffert Architektur- und Ingenieurbüro PartG mbB
Auf der Windhöhe 2
07973 Greiz

geprüfte Angebotssumme (brutto): 226.712,46 €
zu erteilen.

Anlage: Vergabevorschlag

Abstimmung: Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Beschluss Nr. 187-16/2026

Beratungsgegenstand:

Beschlussvorlage: Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen - Umsetzung nachhaltige Friedhofsgestaltung und Optimierung der Anordnung der Grabstätten auf dem Nordfriedhof Bad Sulza

Der Stadtrat der Stadt Bad Sulza beschließt, die Vergabe der Bauleistung für die Umsetzung nachhaltige Friedhofsgestaltung und Optimierung der Anordnung der Grabstätten, BA 1 gem. Vergabevorschlag der Freien Landschaftsarchitektin E. Dietrich an den wirtschaftlichsten Bieter:

Gärten von Panknin GmbH

Buttstädter Straße 24a

99510 Apolda

geprüfte Angebotssumme (brutto): 376.470,20 €
zu erteilen.

Anlage: Vergabevorschlag

Abstimmung: Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Beschluss Nr. 188-16/2026

Beratungsgegenstand:

Beschlussvorlage: Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen - Ländlicher Wegebau Ködderitzsch - Gebstedt, BA 4 Ausgleichspflanzung

Der Stadtrat der Stadt Bad Sulza beschließt, die Vergabe der Bauleistung für den Ländlichen Wegebau Ködderitzsch - Gebstedt; BA 4 Ausgleichspflanzung gem. Vergabevorschlag des Ingenieurbüro Emch und Berger an den wirtschaftlichsten Bieter:

Grimm Landschaftsbau GmbH

Pohlitzer Straße 15

07552 Gera

geprüfte Angebotssumme (brutto): 104.616,07 €
zu erteilen.

Anlage: Vergabevorschlag

Abstimmung: Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Beschluss Nr. 189-16/2026

Beratungsgegenstand:

3. Geschäftsordnungsantrag - Kürzung der Tagesordnung
Der Stadtrat der Stadt Bad Sulza beschließt, dem Antrag der Stadträtin Frau Reichardt auf Kürzung der Tagesordnung gemäß § 14 Abs. 1 Nr. 1 der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse der Stadt Bad Sulza zuzustimmen.

Die Tagesordnung wird im öffentlichen Teil wie folgt gekürzt:

TOP 14: Beschlussvorlage: Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe sowie außerplanmäßige Einnahme im Haushaltsjahr 2026

Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmung: Der Beschluss wurde mit 7 Gegenstimmen abgelehnt.

Beschluss Nr. 190-16/2026

Beratungsgegenstand:

Beschlussvorlage: Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe sowie außerplanmäßige Einnahme im Haushaltsjahr 2026

Der Stadtrat der Stadt Bad Sulza beschließt gemäß § 58 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) eine überplanmäßige Ausgabe in der folgenden Haushaltsstelle und Höhe:

88090.94010.002 - Städtebauförderung Bahnhof Bad Sulza - Sicherung Hauptdach in Höhe von 157.000 €. (186.967,00 € abzüglich bisheriger Ansatz 2026 + HHR aus 2025)

Begründung

Nach genauer Prüfung des Objektes durch die Sachbearbeiter des Bauamtes und des Ingenieurbüros Dr. Baron, Apolda, wurde festgestellt, dass das Hauptdach des Bahnhofsgebäudes an mehreren Stellen defekt ist. Um das Gebäude vor weiteren Wasserschäden zu schützen, muss das Dach schnellstmöglich repariert bzw. saniert werden. Die erhaltene Verpflichtungsermächtigung der Städtebauförderung für das Jahr 2029 soll auf das Jahr 2026 vorverlegt werden. Dies wurde durch das BA entsprechend beantragt.

Die überplanmäßige Ausgabe wird nach heutigem Kenntnisstand durch eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage finanziert.

Es ist beantragt, die städtebaulichen Fördermittel aus dem Jahr 2029 ins Jahr 2026 zu übertragen. Sofern die Übertragung bewilligt wird, erfolgt eine außerplanmäßige Einnahme in der HH-Stelle 88090.36100.0002 - Fördermittel Bahnhof Bad Sulza - Sanierung Hauptdach.

Abstimmung: Dem Beschluss wurde zugestimmt.

Beschluss Nr. 191-16/2026

Beratungsgegenstand:

Beschlussvorlage: Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen - Dach Hauptgebäude „Am Hauptbahnhof 1“ Bad Sulza
Der Stadtrat der Stadt Bad Sulza beschließt, die Vergabe der Bauleistung für die Dachsanierung, Am Bahnhof 1, 99518 Bad Sulza nach Bewilligung des Fördermittelantrages gem. des Vergabevorschlages Ingenieurbüro Dr. Baron an den wirtschaftlichsten Bieter:

Zimmerei Andreas Schneemann
Heidenberg 34-36
99510 Apolda

geprüfte Angebotssumme (brutto): 186.967,00 €
zu erteilen.

Anlage: Vergabevorschlag

Abstimmung: Dem Beschluss wurde zugestimmt.

Dirk Schütze
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten der Außenbereichssatzung „Am Gradierwerk“

Die Außenbereichssatzung „Am Gradierwerk“ in Bad Sulza (Planfassung vom Juni 2026) wurde durch den Stadtrat der Stadt Bad Sulza am 11.06.2026 (Beschluss-Nr. 176-15/2026) auf Grundlage des § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen und dem Landratsamt Weimarer Land als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde angezeigt. Die Außenbereichssatzung wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde innerhalb der Monatsfrist nach § 21 Abs. 3 Satz 2 ThürKO nicht beanstandet. Der Beschluss der Außenbereichssatzung wird hiermit bekannt gemacht.

Die Außenbereichssatzung „Am Gradierwerk“ in Bad Sulza, bestehend aus der Planzeichnung Teil A und den textlichen Festsetzungen Teil B, einschließlich der Begründung mit integriertem Umweltbericht tritt mit der heutigen Schlussbekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

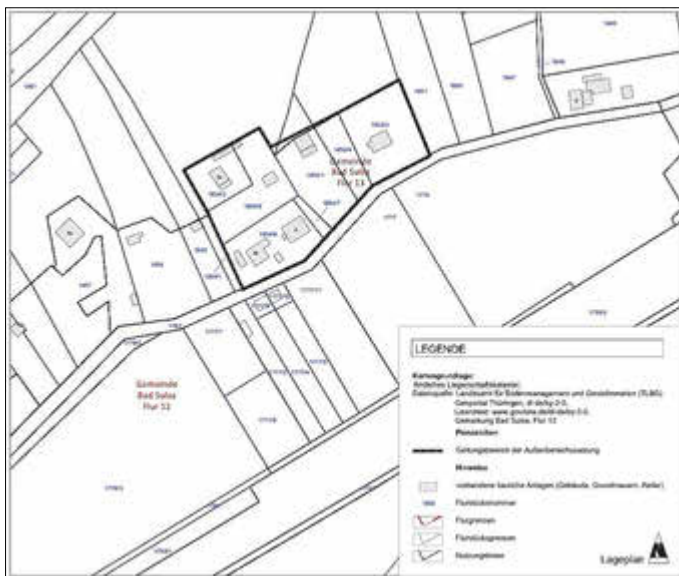
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst folgende Flurstücke der Gemarkung Bad Sulza:

- Flur 13:

vollständig: 1852/3; 1854/3; 1854/6; 1854/7; 1854/8

teilweise: 1852/4; 1852/1; 1854/1; 1855; 1856 und 1857

Lageplan - Geltungsbereich der Satzung (unmaßstäblich):



Die Außenbereichssatzung „Am Gradierwerk“ kann einschließlich der Begründung in der Stadt Bad Sulza, Markt 1, 99518 Bad Sulza während der Dienststunden

Montag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr.

eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangen werden.

Zusätzlich sind die Unterlagen auf der Website der Stadt Bad Sulza abrufbar:

<https://www.bad-sulza.de>

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 -3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf die Vorschrift des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Bad Sulza, den
Bürgermeister

Dienstsiegel

Information der Friedhofsverwaltung

Beginn des 1. Bauabschnitts am Nordfriedhof Bad Sulza

Die Friedhofsverwaltung informiert darüber, dass am **26. Oktober 2026** der **1. Bauabschnitt** des Bauvorhabens am **Nordfriedhof Bad Sulza** beginnt.

Im Rahmen der Baumaßnahme werden die **nachhaltige Gestaltung des Friedhofs** sowie die **Optimierung der Anordnung der Grabstätten und der Freianlagen** umgesetzt. Ziel ist es, die vorhandenen Flächen zeitgemäß weiterzuentwickeln und die Aufenthaltsqualität auf dem Friedhof nachhaltig zu verbessern.

Mit der Ausführung der Arbeiten wurde die Firma **Gärten von Panknin, Apolda**, beauftragt. Die Fertigstellung des 1. Bauabschnitts ist für das **Frühjahr 2027** vorgesehen.

Während der Bauzeit kommt es zu **Einschränkungen bei der Nutzung der Gehwege und Wegeführungen**. Insbesondere während der Bauarbeiten ist mit einem erhöhten Baustellenbetrieb zu rechnen. **Wir empfehlen daher, Besuche auf dem Friedhof möglichst auf die Nachmittagsstunden zu verlegen**. Wir bitten alle Besucherinnen und Besucher um Verständnis für die erforderlichen Maßnahmen und darum, die ausgewiesenen Wegeführungen sowie gegebenenfalls Absperrungen zu beachten.

Die Friedhofsverwaltung bedankt sich für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme während der Bauarbeiten.



Nichtamtliche Mitteilungen

Kurgesellschaft Heilbad Bad Sulza mbH



GEFÜHRTE WANDERUNGEN IM OKTOBER/NOVEMBER 2026

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich.

Kosten pro Person seit März 2026:

Normal: 5,00 €

Ermäßigt: 4,00 €

(Kinder 6-14J., Kurkartenbesitzer, Schwerbeschädigte mit einer Behinderung über 65v.H.)

Sonntag, 18. Oktober 2026 um 9 Uhr Eingang Toskana-Therme/ 9:20 Uhr Kurpark Wasserrad

Geführte Wanderung „Schlacht bei Jena und Auerstedt“
Mit Eva-Maria Jung

Sonntag, 25. Oktober 2026 um 09:30 Uhr Tourist-Information

Geführte Wanderung „August Leberecht Wunderwald - Die Sole und die Kur“

Mit Norbert Becker

Sonntag, 01. November 2026 um 09:30 Uhr Thüringer Weintor

Geführte Wanderung „Geschichte und Wein“

Mit Jenny Baum

Sonntag, 08. November 2026 um 09:30 Uhr Tourist-Information

Stadtführung „Carl Müllerhartung in Bad Sulza“

Mit Norbert Becker

Sonntag, 15. November 2026 um 09:00 Uhr Tourist-Information

Geführter Spaziergang „Salinotechnische Anlagen“

Mit Detlef Weihmann

Sonntag, 22. November 2026 um 9 Uhr Eingang Toskana-Therme/ 9:20 Uhr Kurpark Wasserrad

Geführter Spaziergang „Musikerpersönlichkeiten Bad Sulzas“
Mit Eva-Maria Jung

Sonntag, 29. November 2026 um 10:00 Uhr Thüringer Weintor

Geführte Wanderung „Bad Sulza aus einem anderen Blickwinkel“
Mit Christian Schmidtke

Landgemeinde Stadt Bad Sulza



Geburstagsglückwünsche

Die Stadt Bad Sulza gratuliert allen Jubilaren in diesem Monat recht herzlich zum Geburtstag und wünscht für das neue Lebensjahr beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Dirk Schütze
Bürgermeister

Neugeborenen Treffen im September 2026 im Familienzentrum Charlotte

Am 21. September fand das traditionelle Neugeborenen Treffen im Familienzentrum Charlotte in Bad Sulza statt. Im Zeitraum vom März bis August 2026 wurden 6 Jungen und 7 Mädchen in unserer Landgemeinde geboren.

Der Einladung von uns als Stadtverwaltung und der Sparkasse folgten 3 Familien.

Diese konnten im Familienzentrum Charlotte durch uns, dem Familienzentrum, sowie den Frühen Hilfen vom Landratsamt Weimarer Land begrüßt werden.

Über Nachwuchs können sich die Ortschaften Bad Sulza, Reisdorf und Sonnendorf freuen.

Wir wünschen den Kindern und ihren Familien für die Zukunft in unserer schönen Landgemeinde Stadt Bad Sulza alles Gute.

Dirk Schütze
Bürgermeister



175 Jahre Feuerwehr Kösnitz

Anlässlich des 175. Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr der Ortschaft Kösnitz, übergab ich als Bürgermeister der Landgemeinde eine Jubiläumstafel und gratulierte recht herzlich.

Dirk Schütze
Bürgermeister



Galerie der kleinen Künstler

In diesen Quartal reisen wir mit dem Montessori Kinderhaus „Emsenknirpse Bad Sulza“ durch das Jahr 2026. Angefangen mit dem buntem Funkeln des Feuerwerks zu Silvester bis hin zum Einsammeln vieler Erlebnisse durch die Jahreszeiten und endend mit dem Glitzer des hoffentlich verschneiten Jahresausklangs. Die Werke sind noch bis in das Frühjahr 2027 zu bewundern und erfreuen alle, die im Rathaus arbeiten oder dort etwas zu erledigen haben.

Vielen Dank an die Künstler!



Untersuchungsergebnisse von der Linde hinter dem Rathaus Das sieht man gar nicht von außen!

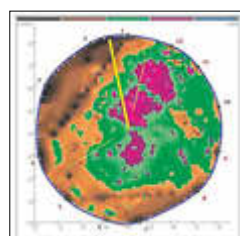
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unsere Bäume prägen das Bild unserer Stadt, spenden Schatten und sind wertvolle Lebensräume. Umso schwerer fällt es, wenn wir eingreifen müssen, um die Sicherheit auf unseren Straßen, Plätzen und Wegen zu gewährleisten.



Auf den ersten Blick wirkt die Linde direkt hinter dem Rathaus noch vital und gesund. Erst bei genauerem Hinsehen zeigt sich eine Auffälligkeit: Der schlanke Stamm ist im unteren Bereich ungewöhnlich verdickt, in der Fachsprache spricht man hier von einem sogenannten „Flaschenhals“. Diese Wulstbildung ist ein deutliches Signal des Baumes, mit dem er versucht, einen inneren Defekt durch verstärktes Dickenwachstum auszugleichen.

Um Gewissheit über die Stand- und Bruchsicherheit zu erlangen, wurde der Baum mit modernen, zerstörungsarmen Messverfahren eingehend untersucht. Zum Einsatz kamen eine Schalltomographie (siehe Bild), eine elektronische Widerstandstomographie sowie eine Bohr-Widerstandsmessung. Die Ergebnisse dieser Messungen bestätigten leider den Verdacht: Im Stammfuß befindet sich eine großflächige Holzfäule. Um das Risiko eines Bruchs abzuwenden, aber gleichzeitig den Baum nicht komplett fällen zu müssen, wird die Linde stärker eingekürzt. So reduzieren wir die Last der Krone deutlich und geben dem Baum die Chance, auf einem sicheren Niveau neu auszutreiben.



Schallbild in 30 cm hohe, Farbskala: Intaktes Holz leitet Schall schnell (Schwarz-Braun); geschädigtes, trockenes oder hohles Gewebe verzögert die Schallleitung (Grün-Lila-Blau).

Auch sind die Auswirkungen des erneut sehr trockenen Sommers sowie die Sturmschäden der letzten Monate an

vielen Bäumen im Stadtgebiet stark zutage getreten. Das Fäll- und Pflegefenster im Herbst und Winter müssen wir daher nutzen, um weitere Bäume zu entnehmen, deren Standfestigkeit nicht mehr gegeben ist. Unser städtischer Bauhof gibt dabei jedes Jahr sein Bestes, um diesen schwierigen Spagat zwischen Pflege, Erhalt und Gefahrenabwehr zu stemmen und sicherlich gelingt dies nicht überall zur vollsten Zufriedenheit jedes Mitbürgers.

Wir wissen um das Spannungsfeld, in dem sich unsere Entscheidungen bewegen: Auf der einen Seite steht der verständliche Wunsch nach Naturerhalt, auf der anderen Seite die berechnete Sorge um die Sicherheit von Passanten, Fahrzeugen und Gebäuden. Hierbei muss klar unterschieden werden: An öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen unterliegen wir als Stadt der gesetzlichen Verkehrssicherungspflicht und müssen zum Schutz von Menschenleben aktiv handeln. In Waldgrundstücken, die in städtischen Besitz sind versuchen wir hingegen, die Natur weitgehend sich selbst zu überlassen und Totholz als wertvollen Lebensraum zu erhalten.

Wir bitten Sie um Verständnis für die anstehenden Arbeiten und die damit verbundenen kurzzeitigen Einschränkungen während der Pflege- und Fällarbeiten.

Ihre Stadtverwaltung

Der September im DRK-Kindergarten „Sonnenschein“ Kleinromstedt

Hallooooooooo liebe Leserinnen und Leser!

Bei uns wurde es im September ganz schön aufregend. Denn wir wurden zu echten Rettungszwergen und beschäftigten uns intensiv mit dem Thema Erste Hilfe. Unser Rettungszwerg-Projekt starteten wir damit, dass wir uns näher über unseren Träger, das DRK, informierten. Wir schauten uns Videos an, lasen spannende Geschichten, lösten Arbeitsblätter und knobelten an Puzzles rund um das DRK und die Erste Hilfe. Dabei lernten wir, was im Notfall wichtig ist und wie wir anderen helfen können.

Ein besonderer Tag war der Besuch von Frau Rost, die uns noch viel mehr über Erste Hilfe erzählte. Danach durften wir selbst ausprobieren, wie man Pflaster richtig aufklebt und Verbände anlegt. Das machte nicht nur Spaß, sondern sah bei dem einen oder anderen ganz schön professionell aus. Auch bei unserem Bewegungsspiel „Krankentransport“ war Teamarbeit gefragt. Zwei Kinder waren die Krankentransportfahrer und mussten einen kleinen „Krankenwagen“ (unser Rollbrett) sicher durch einen Parcours bringen. Das Schwierige daran war, dass auf dem Rollbrett natürlich ein „verletztes Kind“ saß, das vorsichtig zum Ziel gebracht werden musste. Gar nicht so einfach! Doch zum Glück konnten wir alle unsere Patienten sicher zum Ziel bringen. Natürlich durfte auch eine echte Sanitätstasche nicht fehlen. Gemeinsam schauten wir uns an, was darin steckt, und überlegten: Was gehört hinein und was braucht ein Ersthelfer eigentlich nicht? Am Ende unseres Projektes waren sich alle einig: Wer hilft, ist ein Held und jeder kann ein kleiner Ersthelfer sein. Als krönenden Abschluss bekam jeder eine eigene Urkunde. Darüber haben wir uns besonders gefreut. Und so können wir nun voller Stolz sagen:

Wir sind die neuen Rettungszwerg des DRK-Kindergartens „Sonnenschein“!

Nach unserer Projektwoche wartete auf uns Schulanfänger schon das nächste Highlight, denn am Freitag, den 18.09.2026, fuhren wir nach Frankendorf, um dort an einem Fußballturnier teilzunehmen. Der SV 59 Fortuna Frankendorf hatte uns nämlich extra eingeladen, um gemeinsam mit uns den Weltkindertag zu feiern. Als wir ankamen, begrüßten wir uns zunächst und machten anschließend eine gemeinsame Erwärmung. Das ist nämlich wichtig, damit wir uns beim Sport nicht verletzen. Als wir warm genug waren, teilten wir uns in Mannschaften auf. Jedes Team bestand aus sechs Spielern. Da wir nur vier Kinder waren, gab uns netterweise der Kindergarten aus Umpferstedt noch zwei Spieler ab. So waren wir eine komplette Mannschaft. Wir waren das Team „Füchse“ und riefen deshalb immer laut zur Motivation: „Füchse - ahuuu!“ Dann kam der erste Pfiff und es ging los! Jede Mannschaft spielte einmal gegen die anderen. Nach der Hälfte gab es eine kurze Trinkpause und dann ging es schon wieder weiter. Wir waren voll dabei. Es war so spannend, dass auch die ganzen Erzieherinnen völlig aus dem Häuschen waren, während sie ihre Kinder anfeuert.

Es gab Tore, Eigentore, Trikots, Auswechselspieler und auch leichte Verletzungen. Doch wir kugelten uns nicht so lange auf dem Boden herum wie die Spieler aus dem Fernsehen. Wir standen gleich wieder auf und machten weiter. Jürgen Klopp hätte mit Sicherheit einige Nachwuchstalente gefunden.

Nach den ganzen Spielen bekam jedes Kind eine Medaille und eine kleine Überraschung. Darüber haben wir uns sehr gefreut. Zum Abschluss gab es leckeres Essen für uns. Sogar unser Lieblingsessen: Nudeln mit Tomatensoße und Jagdwurstwürfeln. Ratzfatz waren unsere Teller leer und wir verabschiedeten uns von den anderen Kindergärten und dem SV 59 Fortuna Frankendorf. Müde, glücklich und voll im Fußballfieber ging es dann zurück in den Kindergarten. Wir bedanken uns ganz, ganz herzlich für die Einladung, das leckere Essen, die coole Überraschung und den wunderbaren Tag!

Nun stimmen wir uns auf den Herbst ein, sammeln Kastanien, basteln fleißig und freuen uns schon auf unser Herbstfest. Davon könnt ihr mit Sicherheit beim nächsten Mal lesen.

Bis baaaaaald, liebe Leserinnen und Leser! Eure Kinder aus dem DRK - Kindergarten „Sonnenschein“ Kleinromstedt



Kleine Weinlese im Kindergarten Carl Spaeter

Am Freitag, dem 11. September, machten sich die Kinder des Kindergartens Carl Spaeter gemeinsam an die Weinlese des selbst angebauten „Naschweins“. Dank der Kooperation mit dem Weinbauverein Bad Sulza dürfen wir eigene Reben pflegen und erleben, wie aus anfangs kleinen Trauben süße Früchte werden.

Zu diesem besonderen Anlass durften wir auch Jasmin Klett, die Weinprinzessin aus Bad Sulza, sowie Frau Schulte vom Weinbauverein bei uns begrüßen. Gemeinsam mit den Kindern wurden die reifen Trauben geerntet, bestaunt und selbstverständlich auch gekostet.

Für die Kinder war es sehr spannend, die Weinlese mitzerleben und dabei mehr über den Weinbau in unserer Heimat zu erfahren. Solche Erlebnisse machen regionale Traditionen für unsere Kinder lebendig und bleiben sicher noch lange in Erinnerung.



Sicherer werden im Wasser

Einige Kinder des Kiga Carl Spaeter ab fünf Jahren besuchten gemeinsam mit zwei Erzieherinnen über zwei Wochen einen **in Kooperation mit dem Freibad Bad Sulza durchgeführten Schwimmkurs**.

Dabei konnten die Kinder ihre bisherigen Fähigkeiten im Wasser festigen, neue Erfahrungen sammeln und zunehmend mehr Sicherheit gewinnen. Spielerische Übungen stärkten neben der Schwimmfähigkeit auch Körpergefühl, Ausdauer und Selbstvertrauen.

Nach zwei erlebnisreichen Wochen nahmen die Kinder viele neue Erfahrungen mit und konnten zeigen, wie viel sie in dieser kurzen Zeit dazugelernt hatten.



Toskana Schule Bad Sulza

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

als aller erstes möchten wir uns hier bei Herrn Kranich und dem Ortschaftsrat von Bad Sulza für die Möglichkeit bedanken, das aktuelle Titelblatt gestalten zu dürfen. **Vielen Dank für euer Vertrauen.** Ansonsten möchten wir dieses Mal nicht viele Worte machen und euch nur einen Artikel präsentieren. Wir wurden nämlich ermahnt nicht zu viel zu schreiben und außerdem ist es dieser besondere Bericht wert, allein zu wirken. Da wäre von unserer Seite alles andere unpassend.

Viele weitere Informationen auf unserer Schulhomepage www.toskana-schule.de.

Liebe Grüße von der Redaktion der Schülerzeitschrift der Toskana Schule Bad Sulza.

Gemeinsam „Gegen das Vergessen“ – eine Reise, die bleibt

Vom 20. bis 25. September 2026 begaben sich 16 Schülerinnen und Schüler der Toskana-Schule Bad Sulza gemeinsam mit 15 Schülerinnen und Schülern der Werner-Seelenbinder-Schule Apolda auf eine besondere Reise nach Oświęcim in Polen, das vielen vor allem unter dem Namen Auschwitz bekannt ist. Bereits früh am Sonntagmorgen ging es los. Nach rund zehn Stunden Busfahrt und einigen Hindernissen erreichten wir am Abend schließlich unsere Unterkunft. In den folgenden Tagen setzten sich die Jugendlichen intensiv mit der Geschichte von Auschwitz auseinander. Neben dem Besuch des Stammlagers und des Vernichtungslagers Birkenau standen Workshops zu den Themen „Kinder in Auschwitz“ und „Individualität in Auschwitz“ auf dem Programm. Dabei beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit den Lebensgeschichten einzelner Menschen und ihren persönlichen Schicksalen. Ein weiterer besonderer Tag führte uns nach Krakau. Bei einer historischen Stadtführung erkundeten die Jugendlichen wichtige Orte der Stadt und besuchten auch originale Drehorte des Films Schindlers Liste, der ebenfalls Teil unserer inhaltlichen Auseinandersetzung mit der Zeit des Nationalsozialismus war. Die Eindrücke der Woche wurden auf vielfältige Weise verarbeitet. Es entstanden Zeichnungen, Kreidomalereien, Gedichte, Sachtexte und Tagebucheinträge. Erste Arbeiten wurden bereits vor Ort gestaltet und sollen im Januar im Rahmen einer Präsentation einem größeren Publikum vorgestellt werden. Eine solche Fahrt lässt sich nicht allein in Worten oder Bildern festhalten. Die Jugendlichen haben einen Ort besucht, an dem Geschichte auf besondere Weise spürbar wird. Sie haben Fragen gestellt, zugehört, nachgedacht und sich mit den Schicksalen von Menschen auseinandergesetzt, deren Leben durch die nationalsozialistische Verfolgung ausgelöscht wurde. Was bleibt, sind nicht nur Eindrücke von einer gemeinsamen Reise, sondern auch die Verantwortung, sich zu erinnern und die Geschichten weiterzutragen – gegen das Vergessen.

Eine Projektteilnehmerin blättert im „Buch der Namen“ in Block 27 der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau, in dem die Namen der bekannten jüdischen Opfer dokumentiert sind.



Workshop

Gemeinsam lernen, diskutieren und Geschichte begreifen – die Schülerinnen und Schüler arbeiten in Gruppen zu den Schicksalen der Opfer.



Fotos, die Geschichten erzählen

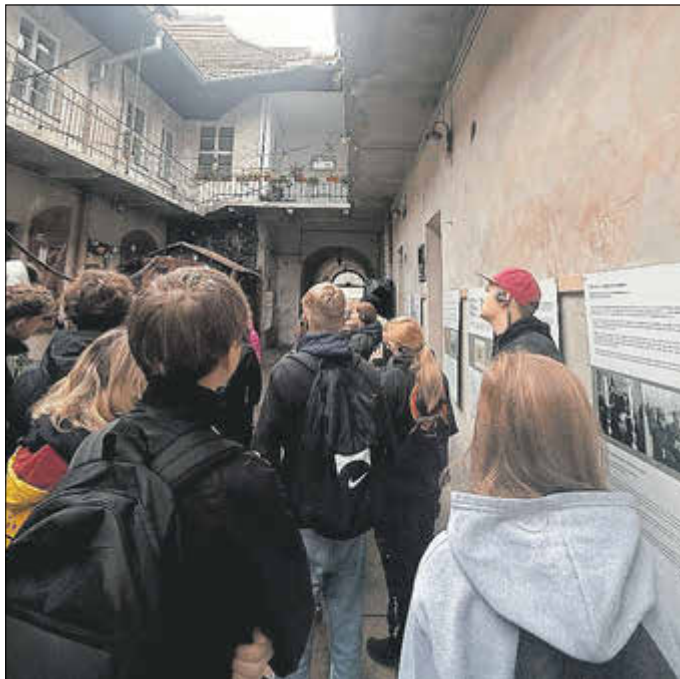
Zwei Schülerinnen betrachten Fotografien von Menschen, die vor der Verfolgung aufgenommen wurden und deren Leben durch den Nationalsozialismus ausgelöscht wurde.



Eine Rose des Gedenkens

Alle Schülerinnen und Schüler erhielten eine weiße Rose, die sie an einem Ort niederlegen konnten, der sie besonders berührt hat. Diese Schülerin entschied sich für die Rampe in Birkenau, an der die Menschen nach ihrer Ankunft selektiert wurden.

Schülerinnen und Schüler an einem Originaldrehort des Films in Krakau.



Auf den Spuren von „Schindlers Liste“

Weitere Infos und Bilder findet ihr wie immer auf unserer Homepage in der Galerie.



Aufruf:

Bitte, bitte. Sendet uns eure Beiträge! Teilt uns mit, was ihr denkt, was euch bewegt und was euch freut oder ärgert. Schreibt uns! Schickt uns eure Bilder!

**Toskana Schule Bad Sulza
z.H. AG „Schülerzeitschrift“**

Am Sportplatz 4

99518 Bad Sulza

E-Mail: schuelerzeitschrift@toskana-schule.de

Spenden:

Bei der weiteren Umsetzung unserer Projekte brauchen wir eure Mithilfe. Ihr könnt uns durch eine Spende (auch kleine Beträge helfen) unterstützen.

Schulförderverein der Toskana Schule Bad Sulza e. V.

IBAN: DE85 8205 1000 0535 0041 41

bei der Sparkasse Mittelthüringen

Zweck: Unterstützung Schulförderverein

Kontakt per E-Mail: foerderverein@toskana-schule.de

„The Ridiculous Rhyme Show“ – Reimen auf Englisch mit viel Spaß

Am Mittwoch, dem 2. September 2026, begrüßten wir besondere Gäste an unserer Grundschule in Wickerstedt. Die beiden Schauspieler Sam und Ellen aus Großbritannien kamen mit dem englischsprachigen Kindertheater „The Ridiculous Rhyme Show“ zu uns, um gemeinsam mit unseren Schülern und Schülerinnen der Klassenstufe zwei bis vier auf Englisch zu reimen und zu singen.



Auf interaktive Art und Weise, kombiniert mit viel Humor und Slapstick, schafften es die beiden Darsteller, alle Kinder aktiv einzubeziehen.

Ziel der Show ist es, Kinder aller Lernstufen mit der englischen Sprache spielerisch vertraut zu machen und mögliche Hemmungen beim Sprachenlernen abzubauen.

Es wurde viel gelacht, gestaunt und natürlich fleißig gereimt. Die „Ridiculous Rhyme Show“ war für alle Beteiligten ein abwechslungsreiches und spaßiges Erlebnis - und ganz nebenbei konnten die Kinder ihre bereits erworbenen Englischkenntnisse anwenden.

Das Team der GS Wickerstedt

Gemeinsam auf dem Kartoffelfeld – der Kindergarten DRK „Zum Storchennest“ bei der Kartoffelernte

Am Dienstag, dem 15. September 2026, hieß es für den gesamten Kindergarten: Matschhosen an und ab aufs Kartoffelfeld!

Gemeinsam mit allen Kindern und Erziehern machten wir uns auf den Weg zur Gärtnerei Putze, um bei der Kartoffelernte zu helfen. Mit Körben und wetterfester Kleidung ausgestattet, ging es direkt an die Arbeit. Es wurde fleißig gelesen, gesammelt und aussortiert und dabei packten wirklich alle mit an.



Insgesamt schafften wir gemeinsam acht Reihen. Zwischen- durch gab es natürlich auch einiges zu entdecken: Neben herzförmigen Kartoffeln wurden Regenwürmer, Asseln und Käfer gefunden und bestaunt.

Ein besonderes Highlight für die Kinder war außerdem die Möglichkeit, einmal Traktor zu fahren. Da wurden die Augen natürlich besonders groß.

Für die Kinder war die Kartoffelernte nicht nur ein schöner Ausflug, sondern vor allem eine tolle Gelegenheit, Natur und Landwirtschaft einmal ganz praktisch zu erleben. Sie konnten erfahren, wo unsere Lebensmittel eigentlich herkommen, wie viel Arbeit in einer Ernte steckt und wie wichtig es ist, gemeinsam anzupacken und sich gegenseitig zu unterstützen. Mit viel Freude, Neugier und Begeisterung waren die Kinder bei der Sache und hatten ganz viel Spaß.

Die Zusammenarbeit mit der Gärtnerei Putze hat für unseren Kindergarten bereits eine lange Tradition. Seit vielen Jahren unterstützen wir uns gegenseitig und pflegen eine enge Verbindung. Zu jeder Jahreszeit schauen wir bei der Gärtnerei vorbei, wenn wir Blumen, Pflanzen oder Materialien für unseren Garten und unsere Dekorationen benötigen. Dabei werden wir immer wieder großzügig unterstützt.

Auch von der Kartoffelernte dürfen wir profitieren. Ein paar von den geernteten Kartoffeln werden unserem Kindergarten zur Verfügung gestellt und von uns anschließend fleißig weiterverarbeitet. So wird aus der gemeinsamen Arbeit auf dem Feld auch etwas Leckeres für die Kinder.

Solche Erlebnisse zeigen, wie wertvoll eine lebendige Dorfgemeinschaft in Wickerstedt ist. Gegenseitige Unterstützung, langjährige Zusammenarbeit und das Miteinander verschiedener Generationen gehören für uns zu einem guten Zusammenleben dazu.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Gärtnerei Putze für die langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit und die Möglichkeit, unseren Kindern solche besonderen Erfahrungen zu ermöglichen.

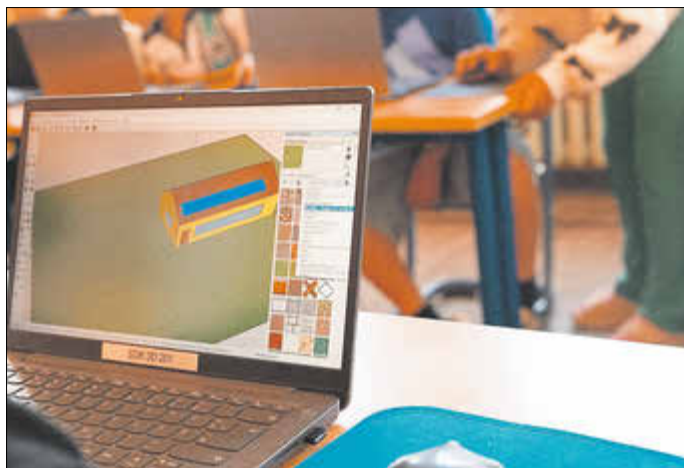
Die Kinder hatten sichtlich viel Spaß und ganz nebenbei wurde gelernt, entdeckt, geholfen und gemeinsam etwas geschafft. Genau solche Erlebnisse bleiben in Erinnerung.



Zukunft zum Anfassen: 3D-Druck und erneuerbare Energien

Am 28. und 29. September durften unsere vierten Klassen in die Welt innovativer Technologien eintauchen. Zwei Mitarbeiter/innen des Solar-Dorfs Kettmannshausen besuchten unsere Schule und gestalteten einen abwechslungsreichen Projekttag rund um die Themen 3D-Drucker und erneuerbare Energien. Organisiert wurde dies vom Vorstandsvorsitzenden Prof. Dr. sc. oec. Berthold Bley, der sich seit seinem Eintritt in den Ruhestand ehrenamtlich für die Kinder- und Jugendbildung engagiert. Gemeinsam mit seinem Team möchte er bei den Kindern und Jugendlichen Neugier und Begeisterung für innovative Technologien und deren Bedeutung für den Klimaschutz wecken. Nach einer Einführung in das Konstruktionsprogramm SketchUp durften die Schülerinnen und Schüler selbst aktiv werden. Sie erkundeten die vielfältigen Funktionen des Programms, entwickelten eigene Ideen und setzten diese anschließend mithilfe vorgegebener Arbeitsunterlagen in maßgenaue Modelle um. Besonders spannend wurde es, als die selbstentworfenen Modelle schließlich mit dem 3D-Drucker zum Leben erweckt wurden. Als kleines Andenken durften sie die Modelle mit nach Hause nehmen. Auch das Thema erneuerbare Energien kam nicht zu kurz: Die Schülerinnen und Schüler bauten außerdem das Modell eines solarbetriebenen E-Bikes und erhielten dabei spannende Einblicke in zukunftsweisende Technologien.

Der Projekttag verband auf besondere Weise Kreativität, Technik und Klimaschutz und machte Zukunft buchstäblich greifbar. Wir bedanken uns bei Prof. Dr. sc. oec. Berthold Bley und seinem Team für den schönen Tag und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



Auf Entdeckungstour nach Utenbach

Am Dienstag, den 29. September 2026, machten sich 32 Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen auf zu ihrer ersten gemeinsamen Exkursion.



Nach einem gemeinsamen Frühstück starteten die Kinder gegen 8:30 Uhr von der Grundschule in Richtung Utenbach. Ziel war der neu gestaltete Spielplatz. Dort wurden Schaukel, Nestschaukel, Klettergerüst und Karussell mit großer Freude ausprobiert.

Bei einem gemeinsamen Picknick stärkten sich alle mit ihren gut gefüllten Brotbüchsen. Zusätzlich wurden die Kinder durch Eltern mit Getränken, frischem Obst und Eis versorgt. Dafür bedanken wir uns herzlich.

Auf dem Rückweg hielten die Kinder Ausschau nach schönen Herbstblättern, Kastanien und anderen Naturmaterialien. Auch wenn der Herbst in diesem Jahr nur wenige besondere Fundstücke bereithielt, gab es unterwegs viel zu entdecken.

Gegen 11:15 Uhr kamen alle fröhlich und ein wenig erschöpft wieder in der Schule an. Der erste gemeinsame Wandertag stand ganz im Zeichen von Gemeinschaft, Spiel, Bewegung und dem Erleben des Herbstes.

Ein schöner und erlebnisreicher Vormittag ging zu Ende und wird sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

Das Team der Grundschule Wormstedt



Eckolstädt Darnstedter Straße

Einer schönen Tradition folgend konnten die Eckolstädter Kinder bei wunderschönem Herbstwetter einen aktiven Nachmittag mit zum Teil anspruchsvollen Stationen erleben. Jeder Teilnehmer bekam einen Laufzettel und absolvierte nach eigenem Ermessen 9 meist sportliche Aufgaben, welche größtenteils auf Geschicklichkeit und Koordination zielten. Die Herausforderung war, dass alle Stationen absolviert werden mussten, was mit einem Stempel belohnt wurde. Erst dann gab es eine Urkunde sowie einen kleinen Preis. Die mittlerweile ca. 115 Kinder hatten viel Spaß, konnten neue Freundschaften schließen und kulturelle Barrieren überwinden.

Bereits am Vormittag absolvierte die Vorschulgruppe der Kita „Unter den Windrädern“ unter der Leitung des Kreissportbundes den Erwerb des „MUSKELKATER“-Diploms. Dafür ein Extra-dankeschön. Ebenso wie für die großzügige Ausstattung der Stationen am Nachmittag. Favorit war wiederholt der aufblasbare Hindernisparcours und die Torwand.

Laufzettel Sport- und Spielfest	
STATIONEN	STEMPEL
Strecke	
Sackhüpfen	
Hindernisparkours	
Krankenträger DRK	
Hockey-Slalom	
Ratanski	
Seilspringen	
Büchsen werfen	
Torwand schießen	



Herzlichen Dank an alle fleißigen Bewohner und externen Helfer beim Aufbau und der Betreuung der Stationen sowie bei der Versorgung mit Snacks und Obst.

Die Veranstaltung war eine Gemeinschaftsaktion verschiedener Träger.

Erntedankfest an der RS Wormstedt

Die vergangenen Wochen standen ganz im Zeichen der Vorbereitung auf das alljährliche Erntedankfest. In der Regelschule Wormstedt wurden fleißig Desserts, Sirups, Marmeladen, Gelees und kandierte Feigen eingekocht, Seifen hergestellt, Lavendelsäckchen abgefüllt, Apfelfringe getrocknet, Balsamico hergestellt, Feigenblätter zu Feigenzucker verarbeitet und viele weitere Produkte aus eigener Ernte verarbeitet.

Am Ende blieb entsprechend wenig übrig - ein schöneres Kompliment für all die Arbeit im Vorfeld kann es wohl kaum geben. Mit Marshmallows am Lagerfeuer und der langsam untergehenden Sonne hinter dem Schulgarten konnten die großen und kleinen Besucher und Besucherinnen den wunderschönen Nachmittag ausklingen lassen.

Ein großes Dankeschön an alle, die geholfen und diesen Tag so besonders gemacht haben!



Mit viel Teamwork zum neuen Moped-Stellplatz

In der letzten Woche vor den Ferien wurde es noch einmal richtig praktisch: Unsere Schülerinnen und Schüler haben gemeinsam einen eigenen Moped-Stellplatz gebaut.

Mit Werkzeug, Muskelkraft und jeder Menge Teamwork ging es ans Werk. Es wurde geplant, geschraubt, gebaut und natürlich auch das ein oder andere Mal diskutiert. Am Ende konnten alle stolz auf das Ergebnis sein.

Der neue Moped-Stellplatz bietet den Mopeds der Schülerinnen und Schülern nun einen festen Platz und ist gleichzeitig ein tolles Beispiel dafür, was man gemeinsam schaffen kann.

Regelschule Wormstedt



Am 1. Oktober war es dann so weit: Bei sommerlichen Temperaturen fanden sich auch in diesem Jahr zahlreiche Schülerinnen und Schüler in Begleitung ihrer Familien ein, um mit ihren Lehrerinnen und Lehrern das jährliche Erntedankfest im Schulgarten der Regelschule Wormstedt zu feiern. Den Auftakt übernahmen der Wahlpflichtkurs Darstellen und Gestalten gemeinsam mit der Theater-AG, weitere Highlights des Eröffnungsprogramms waren der Rap einer Schülerin sowie die musikalischen Beiträge Chors. Zur Unterhaltung konnten sich die Kinder in der Herstellung von Kräutersalz, dem Erreichen von Gewürzen, Bemalen von Gips und Baumscheiben oder ihrem Gartenwissen im Schulgarten-Bingo testen und mithilfe der Freiwilligen Feuerwehren aus Kösnitz und Wormstedt im Löschen von Bränden üben. Bei einem umfangreichen Essensangebot, das von frischen Waffeln mit selbstgemachtem Apfelmus und Kürbissuppe mit Schmand, über Rostbratwürsten, bis hin zu den selbstgebackenen Kuchen und salzigem Gebäck der Abschlussklasse reichte, war mit für jeden Geschmack etwas dabei. Auch der Verkaufsstand war heiß begehrt: Die selbst hergestellten Köstlichkeiten und Erzeugnisse aus dem Schulgarten wurden den Verkäuferinnen förmlich aus den Händen gerissen. So manche Rarität hatte offenbar schon ihre treuen Fans, die nur darauf gewartet hatten, sie endlich wieder zu ergattern.

Interessengemeinschaft Bad Sulza e. V.

www.ig-badsulza.de

Grandioses Finale zum Saisonabschluss des Akustischen Freitags

Am 4. September fand das letzte Konzert im Rahmen der Reihe Akustischer Freitag statt. Feeling Groovy eröffneten den Abend mit feinsinniger Akustikmusik, danach spielte Rudi Tuesday auf und nahm die Zuhörer mit in die Welt der Old Time Country Music, dem Spirit von Nashville.

Trotz der angekündigten Regentropfen am Abend kamen Besucher zum letzten Konzert der Reihe 2026, die sich dann auch noch im einsetzenden Regen an dem feurigen Finale der Feuershow von Frau Andres erfreuen konnten. Vielen Dank an die Künstler, die dem Regen trotzten, und an die Zuschauer, die blieben und das Spektakel genossen.

Ein kurzer Rückblick auf die Saison

Der Akustische Freitag 2026 startete mit ein paar kleineren Änderungen in die Saison. Neben dem früheren Start um 18.00 Uhr gab es mehr Termine. Eröffnet wurde die Saison am 22.05. von Radig & Friends und Final Five - ein gelungener Abend.

Danach folgte ein komplett neues Format, die Interessengemeinschaft Bad Sulza veranstaltete am 12.06. den ersten Jugendbandwettbewerb in diesem Format, und der Auftakt war gelungen. Die Siegerbands Silver Lining und Static Collapse haben sich einen Abend im Programm von 2027 gesichert und konnten durch den Auftritt in Bad Sulza wertvolle Bühnenerfahrung sammeln. Ein großer Dank an dieser Stelle an alle teilnehmenden Acts und Juroren sowie für die Unterstützung bei Organisation und Technik durch den Jugendclub Apolda.

Am 03.07. übernahmen dann Soul4Sax (Anett Krause) und Heinz und Doc die Bühne und sorgten für einen kurzweiligen Abend.

Veranstaltungen im Freien sind stark vom Wetter abhängig, und so mussten wir in diesem Jahr zwei Veranstaltungen nach langem Hin und Her kurzfristig absagen. Der geplante Auftritt von BumbleBee Blues Electric Band am 17.07. und von Riffers Mum am 21.08. fielen ins Wasser. Wir haben es uns mit der Entscheidung nicht leicht gemacht und sind froh, dass wir mit beiden Acts bereits nach Terminen für 2027 suchen, um ihre Auftritte in der nächsten Saison nachzuholen.

Am 31.07. spielte JustBrill!-unplugged in der Alten Dame eine kraftvolle Mischung aus Rock, Pop und Country Hits. Eröffnet wurde dieser Abend kontrastreich durch eine Modenschau von Black&Beauty Modetheater.

Trotz der zwei Absagen sind wir stolz auf unseren Beitrag zum kulturellen Leben in Bad Sulza, über das Programm das wir als kleiner Verein auf die Beine stellen.

Ein großer Dank geht an alle Beteiligten - an die Bands, an die Vereinsmitglieder und an alle weiteren Unterstützer der Reihe.

Die Planung für 2027 steht in den Startlöchern und wir freuen uns über Anfragen für Auftritte, Formatideen in der Muschel - auch unabhängig von der Reihe Akustischer Freitag und nicht zuletzt über Menschen, die sich einbringen wollen, im Verein oder als Unterstützer der Reihe.

Halloween 2026

Es ist bald wieder soweit - am 31.10. öffnet die Waidstr. 1 ihre Türen zu Halloween. Ab 17.00 Uhr findet ihr Schauriges hinter den Türen: Gruselgeschichten im Keller und schaurig leckeres Essen und Getränke. Kurzum, ein gruseliger Abend für Groß und Klein - kommt vorbei, am besten verkleidet, und verbringt den Abend mit uns.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Ortschaftsrat für die großzügige Spende! Wir werden diese finanzielle Unterstützung einsetzen, um Veranstaltung im geplanten Rahmen stattfinden zu lassen und die Außendarstellung des Vereins zu verbessern.

Die Interessengemeinschaft Bad Sulza freut sich über jeden Besucher und dankt allen Unterstützern, die vor Ort bei den Veranstaltungen helfen oder mit einer Spende dazu beitragen, solche Veranstaltungen auch in Zukunft zu ermöglichen. Sprecht uns gern bei den Veranstaltungen an oder kontaktiert uns per Social Media. Ihre Interessengemeinschaft Bad Sulza e. V.



Thüringer Weinbauverein Bad Sulza e. V.

99518 Bad Sulza ° Hainstraße 2
Tel. 036461- 21070
www.thueringer-weinbauverein.de
info@thueringer-weinbauverein.de
elke.meinhardt@t-online.de

Winzerfest in Freyburg

Am Sonntag, 13.09.2026 führen viele Mitglieder des Thüringer Weinbauverein Bad Sulza e. V. mit dem Bus zum größten Winzerfest Mitteldeutschlands nach Freyburg. Dort findet jedes Jahr am zweiten Wochenende im September das Winzerfest statt. In der „Weinhauptstadt“ vom Saale-Unstrut feierte man in diesem Jahr bereits das 93. Jubiläum des Winzerfestes und man erwartete wieder tausende Gäste an diesem Wochenende. Die Proklamation der neuen Gebietsweinkönigin von Saale-Unstrut und der traditionelle Festumzug durch die historische Innenstadt am Sonntag sind die Höhepunkte des Winzerfestes. Dieser Termin ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil in dem prall gefüllten Terminkalender des Thüringer Weinbauverein Bad Sulza e. V. und meist der letzte Festumzug der „Weinsaison“.

Nach einer ergreifenden Abschiedsrede der Gebietsweinkönigin 2025/2026 Paula Löber und einem kleinen Rückblick der Deutschen Weinprinzessin Emma Meinhardt sind wir stolz darauf, dass diese beiden Weinfachfrauen auch Mitglieder unseres Vereins sind. Die nun 56. Gebietsweinkönigin von Saale-Unstrut heißt Laura Horbel und wurde anschließend feierlich auf dem Marktplatz gekrönt.

Wir wünschen ihr alles Gute für das Amtsjahr und freuen uns schon auf viele gemeinsame weinfrohe Erlebnisse mit ihr.

Gemeinsam mit der neuen Thüringer Weinprinzessin Jasmin und ihren Weinengeln Carla und Olivia, zog die Schaar an Mitgliedern des Weinbauvereins als Teilnehmer des Festumzugs durch die sehr belebte Weinstadt Freyburg. Unter dem Motto „Sportlich geht's im Weinberg zu, der Winzer gönnt sich selten Ruh“ präsentierten wir den Weinbau in Thüringen und unsere Stadt Bad Sulza. Unser Weingott Bacchus, sowie das Maskottchen des Weinbauvereins Violeto, sorgten während des Festumzuges wie gewohnt für gute Unterhaltung bei Alt und Jung.

Wir danken unserem Weinfreund Ronald Pfufar für den Transport unseres Weintordoubles, unserer Weinfreundin Melanie Engelhardt für die fabelhafte Gestaltung des Festumzugsbildes und Michael Thomas für den Hoheiten-Transport im Cabrio. Vielen Dank für eure Unterstützung.



Ein ganz besonderer Dank geht an unsere Weinfreunde Sabine und Erhard Meißner, die mit ihrem Ford Oldtimer Cabrio aus dem Jahr 1914 die damalige Deutsche Weinprinzessin Emma im Festumzug transportiert haben. Ein Echter Blickfang für alle Zuschauer am Straßenrand.

Unser Festumzugsbild konnte in diesem Jahr den 3. Platz der am schönsten gestalteten Bilder im Umzug belegen und wir freuen uns sehr über einen finanziellen Zuschuss vom Weinbauverband Saale-Unstrut in Freyburg. Vielen Dank!

Es war ein unvergesslich schöner Tag bei spritzigen Saale-Unstrut-Weinen und herrlichem Winzerfestwetter.



Die scheidende Gebietsweinkönigin Paula Löber nahm nach dem Winzerfest an der Wahl der Deutschen Weinmajestät in Neustadt an der Weinstraße teil und ist nun für ein Jahr die Deutsche Weinkönigin. Sie vertritt jetzt die Deutschen Weine im In- und Ausland und wir freuen uns sehr für sie und für unser Weinanbaugebiet Saale-Unstrut. Herzliche Gratulation und alles Gute!

Mit weinfrohen Grüßen
Der Vorstand des Thüringer Weinbauverein Bad Sulza e. V.



Thüringer Weinbauverein Bad Sulza e.V.

99518 Bad Sulza ° Hainstraße 2

Tel. 036461-21070

www.thueringer-weinbauverein.de

info@thueringer-weinbauverein.de

elke.meinhardt@t-online.de

Rebenbestellung 2027 (Abgabe bis spätestens 31.12.2026)

Bestellungen per Mail an: ABecker-24@web.de **oder**

Abgabe Bestellformular bei Fam. Meinhardt, Hainstraße 2, 99518 Bad Sulza

Name, Vorname:	
Adresse (nur Nichtmitglieder):	
E-Mail-Adresse:	
Telefon-Nr.:	

	Weinsorte	Rebsorte	Stückzahl
Tafeltrauben	Weißweinsorte	Palatina	
	Weißweinsorte	Birstaler Muskat	
	Rotweinsorte	Muscat bleu	
Piwi Sorten (pilzwiderstandsfähig)	Weißweinsorte	Phoenix	
	Weißweinsorte	Solaris	
	Weißweinsorte	Johanniter	
	Weißweinsorte	Souvenir Gris	
	Weißweinsorte	Cabernet Blanc	
	Rotweinsorte	Regent	
Keltertrauben	Weißweinsorte	weißer Gutedel	
	Weißweinsorte	roter Gutedel	
	Weißweinsorte	Silvaner	
	Weißweinsorte	Bacchus	
	Weißweinsorte	Riesling	
	Weißweinsorte	Müller-Thurgau	
	Weißweinsorte	Kerner	
	Weißweinsorte	Weißburgunder	
	Weißweinsorte	Grauburgunder	
	Rotweinsorte	Blauer Zweigelt	
	Rotweinsorte	Portugieser	
	Rotweinsorte	Dornfelder	

sonstige Wünsche/ Bemerkungen zur Bestellung für Hobbywinzer		
gesamt:		

Datum:	Unterschrift:
---------------	----------------------

**Die Ausgabe der Reben erfolgt im Kronenhof, Paulinenstraße 8 in 99518 Bad Sulza
Termin für den Rebenverkauf wird noch bekannt gegeben.**

MONTAG

Babymassage* 9.30 - 11 Uhr

PEKiP für Lauflerner*

 9.30 - 10.30 Uhr &
14.30-15.30 Uhr

Herzenszeit Kurs*

 16 - 18 Uhr
(Eltern-Kind-Kurs 5-10 J)
Start 26.10.

 Gitarrenunterricht 14-19 Uhr
(Fr. Guzman: 0160-5484909)

DIENSTAG

Familienfrühstück* 9-11 Uhr

PEKiP Kurs* 9.30 - 11 Uhr

Familiencafé 15 - 18 Uhr

 Koala Kurs* 16.30-17.15 Uhr
(Eltern-Kind-Sport 1,5-4 J)

 Sprechstunde der Betreuungsbehörde
Weimarer Land 15 - 17 Uhr, 24.11.
(Fr. Henkel: 03644- 540 745)

 Yoga Aktiv 19-20.15 Uhr
(Melanie Licht: 0177 - 5652921)

MITTWOCH

Familienfrühstück* 9-11 Uhr

 Koala Kurs* 15.30-16.15 Uhr
(Eltern m. Ki 1,5-4 Jahre)

 MuBeKi* 16.30-17.15 Uhr
(Musik- und Bewegungs-
kurs 2,5-5 Jahre)

 Bauch Beine Po 16.30 -17.30
Uhr & 17.30 - 18.30 Uhr,
Langhantel-Kurs
18.30-19.30 Uhr*

DONNERSTAG

 Stillcafé mit Hebammen-
sprechstunde* 13-15 Uhr
(1. Donnerstag im Monat:
5.11., 3.12.)

Familiencafé 15 - 18 Uhr

 Koala KIDS Kurs*
16-17.30 Uhr
(Eltern-Kind-Sport ab 5 J)
Turnhalle Grundschule
Start: 29.10.

FREITAG

Babymassage* 9.30 - 11 Uhr

Ausleihe

 Elternbibliothek &
Geburtstagskiste
(Outdoorspiele f. Kinder
5-11 Jahre)*

Montag-Freitag

 Nutzung des
Indoorspielbereichs

EXTERNE ANGEBOTE

WEITERE ANGEBOTE DES FAMILIENZENTRUMS:

- ☺ Schlafberatung für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren*
- ☺ Reflexintegrationstraining (RIT) für Kinder ab 5 Jahren*
- ☺ Vermietung unserer Räume und Ferienwohnungen*

EXTRAS:

- ☺ Trageworkshop 28.10. von 10-11.30 Uhr*
- ☺ Alleinerziehendencafé 6.11. von 15-17 Uhr
- ☺ Weihnachtsfotoshooting am 17.11., von 14-17 Uhr
- ☺ Erste Hilfe am Kind am 19.11., 17-18.30 Uhr*
- ☺ Ausstellungseröffnung anlässlich des Tages der Kinderrechte am 20.11. "Gesund Aufwachsen - Kinderrechte von Anfang an"
- ☺ Herbstbrunch 21.11. von 10-13 Uhr
- ☺ Neue Podcastfolge ab 21.10. auf Spotify

*Buchung/Anmeldung sowie weitere Infos unter:


www.ifap-thueringen.de/familienzentrum

TourismusPlusWirtschaft *Fachtreffen*

Unternehmer aufgepasst!

Sie wollen ein starkes Unternehmen mit gesunden Mitarbeitern?

Zum diesjährigen Fachtreffen TourismusPlusWirtschaft haben Sie die Möglichkeit, sich mit anderen Unternehmern aus der Region auszutauschen und zu vernetzen. Im Fokus dieser Veranstaltung stehen **Positive Leadership** und **betriebliche Gesundheit**. Für diese Themen konnten wir bereits Dr. Nico Rose gewinnen, einem führenden Experten für Positive Psychologie. Erleben Sie, wie die Erkenntnisse der Positiven Psychologie Führung und Zusammenarbeit nachhaltig stärken können.

 Ihr Amt für Wirtschaft, Kultur und Tourismus
Ihr Weimarer Land Tourismus e. V.

DIENSTAG | 10.11.2026
12.00 - 16.30 UHR

**MEHRZWECKHALLE
MELLINGEN**
NETWORKING | PRAXISTRANSFER | WORKSHOPS

 Kontakt: 03644 540-683 | post.wiku@weimarerland.de

 Anmeldung über den QR-Code
oder www.weimarerland.de

Die Teilnehmerplätze sind begrenzt!



Mehr Informationen finden Sie hier:

Ein Angebot für ältere Menschen, die allein im eigenen Haushalt wohnen.

Sprechen Sie uns an!

Tel. 0176-10501732
agathe@drk-apolda.de
Bad Sulza, Ilmtal-Weinstraße

Das Projekt AGATHE wird gefördert durch das Thüringer Sozialministerium

Haus- und Straßensammlung

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Gemeinsam für Erinnerung, Bildung und Frieden

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. – Landesverband Thüringen – führt vom **18. Oktober bis zum 15. November 2026 (Volkstrauertag)** seine traditionelle Spendensammlung in den Städten und Gemeinden Thüringens durch.

Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie dabei, die wichtige Arbeit des Volksbundes fortzuführen. Dazu gehören die **Pflege und Erhaltung der Kriegsgräberstätten**, die Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft sowie unsere **friedenspädagogische Bildungsarbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen**.

In Projekten, Workcamps, Begegnungen und Bildungsangeboten setzen wir uns gemeinsam mit jungen Menschen mit Geschichte auseinander und schaffen Räume für **Verständigung, Toleranz und ein friedliches Miteinander**.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns dabei unterstützen und sich als Spendensammlerin oder Spendensammler engagieren. **Ganz herzlich eingeladen sind auch Vereine, Schulklassen und andere Gruppen**, sich an der Sammlung zu beteiligen.

Wenn Sie mitmachen möchten, wenden Sie sich bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort erhalten Sie die notwendigen Sammlungsunterlagen.

Wir freuen uns über jede Unterstützung und sagen schon jetzt ganz herzlich Danke für Ihr Engagement für Erinnerung, Bildung und Frieden!

Einladung zum Trauerkreis

In der dunklen Jahreszeit wiegt Trauer manchmal noch schwerer, da sich die Aktivitäten der Menschen wieder mehr von draußen nach drinnen verlagern und sich somit soziale Kontakte verringern. Der Förderverein Hospiz Jena e. V. möchte mit seinem Angebot des Trauerkreises auch in diesem Jahr Menschen unterstützen, die einen lieben Angehörigen durch Tod verloren haben, auch wenn der Verlust schon längere Zeit zurückliegt. An sechs Abenden, im Abstand von etwa vier Wochen wollen wir gemeinsam der Trauer Zeit und Raum geben und Unterstützungsmöglichkeiten kennen lernen.

Der Trauerkreis beginnt am **29.10.2026, 18 Uhr im Hospiz Jena in der Paul-Schneider-Straße 5, 07747 Jena**

Wir bitten um Anmeldung unter:
Tel.: 03641 4743310, E-Mail: kerstin.loeschner@hospiz-jena.de

Ortschaft Auerstedt

HALLOWEEN FEST AUERSTEDT

FREITAG, 30.10.2026

START 18 UHR

HALLOWEENUMZUG 19 UHR

IN DER **FESTHALLE AUERSTEDT**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

ES LÄDT EIN DER **FREIWILLIGE FEUERWEHR AUERSTEDT E.V.**

Ortschaft Bad Sulza

Geburtstagsglückwünsche

Herzliche Glückwünsche des Ortschaftsrates für alle Jubilarinnen und Jubilare in unserer Ortschaft Bad Sulza.

Herbstputz in unserer Ortschaft 2026

Einer guten Tradition folgend trafen sich am Samstag, dem 26. September um 10 Uhr, am Weintor über 30 Helferinnen und Helfer unserer Ortschaft zum nun 2. Herbstputz in unserer Ortschaft. Das Wetter meinte es dieses Mal besonders gut. So konnten nach allem Organisatorischem, die Müllsäcke, Handgreifer und Arbeitshandschuhen ausgegeben werden. Auf Wunsch gab es auch Handdesinfektionsmittel. Nach dem obligatorischen Foto vor dem Weintor konnten sich die Helferinnen und Helfer auf eine der sieben Sammelrouten begeben. Zu diesen gab es noch spontan eine Schlauchbootfahrt auf der Ilm zum Entfernen von Hindernissen im Flusslauf. Sehr erfreulich ist auch die Teilnahme von Kindern und Jugendlichen mit ihren Muttis, Vatis, Omas und Opas. Danke auch an die Kinder und Jugendwohngruppe „Alte Post“ für ihre Teilnahme. Für die Kinder und Jugendlichen ist es, nebenbei, auch ein kleiner Heimatkundeunterricht mit kennenlernen der Heimat. Das Ergebnis des Herbstputzes, eine erfreuliche Feststellung, die in die Natur geworfenen Hinterlassenschaften haben sich verringert. Trotzdem wird der Ortschaftsrat für die Zukunft weitere solche Frühjahrs- und Herbstputzaktionen durchführen. Nach dem erfolgreichen Verlauf des Herbstputzes wurde der Verzehrutschein im Imbiss „Zur Alten Dampflok“ eingelöst. Der Ortschaftsbürgermeister bedankte sich bei allen Teilnehmenden am Herbstputz für Engagement. Auch an Thomas vom Bauhof geht der Dank, für das Einsammeln der vielen Müllsäcke.

Dieter Kranich
Ortschaftsbürgermeister



Fahndung

Gesucht wird diese Bank. Bis in den Sommer hinein stand diese Bank auf dem Weg zwischen der Carl-Spaeter-Straße und dem Bolzplatz / der Rettungswache.

Für die Benutzer dieses Weges ist sie ein erholsamer Ruhepol gewesen. Nun fehlt sie. Wer hat sie weggetragen, wer kann Hinweise zum Verbleib dieser Bank geben?

Der oder die Täter sollten diese Bank schnell wieder an ihren Standort, Weg hinter dem Seniorenpflegeheim, zurück bringen.

Für Ihre Mithilfe bedanken sich die vielen Nutzer dieses Weges und auch Ihr Ortschaftsbürgermeister, Dieter Kranich



Bad Sulzaer Weihnachtsmarkt

Helfende Hände & Unterstützer gesucht!

Am **12. Dezember 2026** findet der traditionelle Weihnachtsmarkt in Bad Sulza statt.

Auch in diesem Jahr wird der Weihnachtsmarkt durch das „Zipfelmützen-Team“ des Ortschaftsrates Bad Sulza organisiert.

Sie möchten unseren Weihnachtsmarkt als **Händler, Unternehmer, Programmpartner** oder auf andere Weise unterstützen?

Oder Sie möchten sich **ehrenamtlich** im „Zipfelmützen-Team“ engagieren?

Dann melden Sie sich **gern bis spätestens 16.10.2026** bei Frau Kindervater vom Zipfelmützen-Team.

Telefonisch unter 0151 46288506 oder per Mail an claudia.kindervater@web.de.

Lassen Sie uns gemeinsam einen schönen und unvergesslichen Weihnachtsmarkt auf die Beine stellen und am Samstag vor dem dritten Advent einen stimmungsvollen Weihnachtsnachmittag in Bad Sulza verbringen.

Wir freuen uns auf viele Unterstützer, Teilnehmer und helfende Hände!

Ihr Zipfelmützen-Team

Kirmes in Bergsulza
23.-25.10.2026

Freitag, 23.10.2026

19.00 Uhr Gemütliches Beisammensein mit Zwiebel-/Speckkuchen und Federweißer

bis 20.00 Uhr Annahme von Kronkorken für die Sammelaktion "Kronkorken sammeln und Gutes tun" zugunsten der "Elterninitiative für krebserkrankte Kinder Jena e.V."

Samstag, 24.10.2026

14.30 Uhr Kirmesgottesdienst in der St. Wigbert Kirche Bergsulza

15.00 Uhr Kaffee und Kuchen

17.00 Uhr im Vereinshaus

20.30 Uhr Der Rost brennt

Kirmestanz mit Brillant

Sonntag, 25.10.2026

10.00 Uhr Frischschoppen und Katerfrühstück mit Fischbrötchen und Soleiern

12.00 Uhr Rouladenessen

Bestellung (036461 20051) und Bezahlung bis 17.10.

Dorf- und Heimatverein Bergsulza e.V.
August-Bebel-Str. 24 99518 Bad Sulza
www.facebook.com/dhv.bergsulza

Ortschaft Eckolstädt



Danksagung an alle Helfer, Mitwirkenden und Gäste

**1050-Jahrfeier Eckolstädt -
Festwoche vom 21. bis 30. August 2026**

**Liebe Eckolstädterinnen und Eckolstädter, liebe Gäste,
Freunde und Unterstützer unserer 1050-Jahrfeier,**

eine ereignisreiche und wunderschöne Festwoche liegt hinter uns. Gemeinsam durften wir **1050 Jahre Eckolstädt** feiern - ein ganz besonderes Jubiläum, das uns sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Von der feierlichen Eröffnung über den „Tag des Retters“, den Frühschoppen und die Familiennachmittage bis hin zum Rentnernachmittag, dem historischen Festvortrag, dem Dorffest mit Seifenkistenrennen und dem großen Thüringer Bauernmarkt und der große Höhepunkt der Festumzug mit über 350 Teilnehmern - unsere Festwoche war geprägt von Begegnungen, Freude, Gemeinschaft und vielen unvergesslichen Momenten.

Ein solches Fest kann jedoch nur gelingen, wenn viele Menschen mit anpacken. Deshalb möchten wir von Herzen **Danke** sagen:

Danke an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die geplant, organisiert, aufgebaut, geschmückt, bewirtet, aufgeräumt und während der Veranstaltungen für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben.

Danke an alle Vereine, Feuerwehren, Musiker, Künstler, Gewerbetreibenden, Mitwirkenden und Unterstützer, die mit ihrem Engagement zum Gelingen der Festwoche beigetragen haben.

Danke an alle, die Speisen vorbereitet, Dienste übernommen oder uns auf andere Weise unterstützt haben.

Ein großer Dank geht an die **Backfrauen**, die uns gezeigt haben, dass ihr Kuchen immer noch der Beste ist und ein wichtiger Bestandteil in den Traditionen von Eckolstädt.

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren.

Mit ihrer finanziellen Unterstützung in Höhe von 7.505,00 € haben sie dazu beigetragen, dass wir ein abwechslungsreiches und besonderes Festprogramm auf die Beine stellen konnten.

Ihr Beitrag war ein wichtiger Baustein für den Erfolg unserer Festwoche.

Durch Ihre Unterstützung konnten wir ein Fest gestalten, das Menschen aus Eckolstädt und der Umgebung zusammengebracht und unsere 1050-jährige Geschichte auf besondere Weise erlebbar gemacht hat.

Wir wissen Ihr Engagement sehr zu schätzen und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die Verbundenheit mit unserem Ort.

Und natürlich ein ganz herzliches **Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher**, die mit ihrer guten Laune, ihrer Begeisterung und ihrem Dabeisein unsere Jubiläumsfeier zu einem echten Fest für Eckolstädt gemacht haben.

1050 Jahre Geschichte verbinden Generationen.

Unsere Festwoche hat gezeigt, dass auch heute Gemeinschaft, Zusammenhalt und ehrenamtliches Engagement in Eckolstädt großgeschrieben werden.

Wir sind stolz auf das, was wir gemeinsam auf die Beine gestellt haben und dankbar für jeden einzelnen Beitrag.

Von Herzen: Danke für eine unvergessliche 1050-Jahrfeier!

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen

Ortschaftsbürgermeister Axel Schörnig
und der Ortschaftsrat Eckolstädt

1050 Jahre Eckolstädt - 275 Jahre Feuerwehr und ein Gedanke, der geblieben ist

Manchmal beginnt eine Geschichte nicht mit Sonnenschein. Sondern mit Regen. Sehr viel Regen.

Als sich am 22. August die Helferinnen und Helfer zum Aufbau für den „Tag der Retter“ trafen, lief das Wasser bereits in kleinen Bächen an der Feuerwehr vorbei. Zeitweise stand es rund fünf Zentimeter hoch vor dem Gerätehaus. Zelte mussten aufgebaut, Stationen vorbereitet und die letzten Handgriffe erledigt werden - und das bei einem regelrechten Wolkenbruch. Doch Aufgeben war keine Option. Schließlich hatte man auf diesen Tag lange hingearbeitet.

Denn der „Tag der Retter“ war Teil eines ganz besonderen Jubiläumsjahres: 1050 Jahre Eckolstädt und 275 Jahre Feuerwehrgeschichte. Schon Wochen und Monate zuvor hatten zahlreiche Menschen aus dem Dorf mit angepackt. Wimpel wurden genäht und aufgehängt, das Dorf festlich geschmückt, Veranstaltungen vorbereitet und unzählige Dinge organisiert, die ein solches Jubiläum erst möglich machen. Bereits bei der Eröffnung der Festwoche in der Kirche hatte das Wetter seine eigene Meinung - und auch am Tag der Retter schien der Regen zunächst unbedingt dazugehören zu wollen. Doch davon ließ sich niemand aufhalten.

275 Jahre Feuerwehr in Eckolstädt - diese Zahl hat dabei tatsächlich eine Geschichte, die weit über eine Jubiläumszahl hinausgeht. Ein Blick in die Chronik zeigt, wie die Feuerwehrgeschichte des Ortes einst begann: 1749 traf in Eckolstädt eine erste Feuerspritze ein. Doch die damaligen Kameraden nahmen die neue Technik keineswegs einfach hin. Sie prüften die Spritze und stellten fest, dass sie nicht richtig funktionierte. Es wurde reklamiert. Erst 1751 konnte schließlich eine funktionierende Spritze in Dienst gestellt werden. Was uns heute vielleicht wie eine kleine Episode aus längst vergangenen Zeiten erscheint, erzählt bei genauerem Hinsehen etwas Bemerkenswertes: Schon damals wollten die Männer nicht einfach irgendeine Ausrüstung haben. Sie wollten sich darauf verlassen können, wenn es darauf ankam.

Seitdem sind 275 Jahre vergangen. Die Technik hat sich verändert, die Aufgaben der Feuerwehr sind vielfältiger geworden und aus der damaligen Spritze sind moderne Fahrzeuge und Einsatzmittel entstanden. Geblieben ist jedoch ein Gedanke, der die Feuerwehr damals wie heute prägt: vorbereitet sein, Verantwortung übernehmen und im entscheidenden Moment helfen können. Genau diesen Gedanken sollte auch der „Tag der Retter“ zum 1050-jährigen Bestehen Eckolstädt's sichtbar und vor allem erlebbar machen.

Dafür hatten die Organisatoren ein Konzept entwickelt, bei dem nicht einfach nur zugeschaut werden sollte. An insgesamt acht Stationen präsentierten sich Feuerwehr, Rettungsdienst, Jugendfeuerwehr, Rettungshundestaffel und Verein. Die Besucher konnten sich informieren, Fragen stellen und an verschiedenen Stationen selbst aktiv werden. Als Begleiter durch den Tag diente eine Stationskarte. Auf der Vorderseite fand sich der eigens gestaltete Flyer zum Jubiläum von 1050 Jahren Eckolstädt und 275 Jahren Feuerwehr, auf der Rückseite warteten die acht Stationen. Für jede erfolgreich absolvierte Aufgabe gab es einen Nachweis beziehungsweise einen Aufkleber. Wer seine Karte vollständig hatte, konnte sie anschließend in einen Lostopf werfen - getrennt nach Kindern und Erwachsenen.

So wurde aus dem Rundgang eine kleine Entdeckungsreise durch die Welt des Helfens. Beim Rettungsdienst der Malteser konnten die Besucher unter anderem Einblicke in Reanimation und den Transport verletzter Personen gewinnen. Die Rettungshundestaffel zeigte bei einer Vorführung, wie Mensch und Hund bei der Suche nach vermissten Personen zusammenarbeiten. Die Feuerwehr präsentierte ihre Arbeit und Technik, während die Jugendfeuerwehr zeigte, dass Helfen schon in jungen Jahren beginnt und vor allem eines bedeutet: üben, üben und im richtigen Moment das Richtige tun.

Besonders anschaulich wurde dies bei den verschiedenen Einsatzvorführungen. In einem gemeinsamen Szenario von Feuerwehr und Rettungsdienst wurde die Versorgung eines Patienten dargestellt - von der Reanimation und Erstversorgung bis zur weiteren Versorgung und dem Abtransport durch den Rettungsdienst. Die Jugendfeuerwehr zeigte beim „Fahrradunfall“, wie ein Notfall erkannt wird, wie Hilfe geholt und Erste Hilfe geleistet wird. Dazu kamen eine simulierte Fettbrandexplosion und ein Löschangriff, bei dem die jungen Feuerwehrleute zeigen konnten, was sie in ihren Ausbildungsstunden gelernt haben. Damit wurde für die Besucher sichtbar, dass hinter wenigen Minuten Einsatzgeschehen oftmals viele Stunden Ausbildung, Übung und Vorbereitung stehen.

Und natürlich sollte sich die Mühe auch lohnen. Unter den vollständig ausgefüllten Stationskarten wurden am Ende die Gewinner gezogen. Bei den Erwachsenen warteten unter anderem ein Feuerlöscher und ein Rauchmelder-Set von X-Sense auf neue Besitzer, bei den Kindern sorgten unter anderem LEGO-Sets für Freude. Und weil nach so vielen Stationen, Vorführungen und Aufgaben auch die jüngsten Helfer eine Belohnung verdient hatten, gab es für alle Kinder zum Abschluss noch ein Eis.

Am Ende zeigte der „Tag der Retter“ damit weit mehr als moderne Feuerwehrentechnik oder spektakuläre Vorführungen. Er zeigte, was Ehrenamt in einem Dorf bedeutet: Menschen, die ihre Zeit investieren, Verantwortung übernehmen, Wissen weitergeben, Veranstaltungen vorbereiten, Kinder ausbilden, Vereine am Leben halten und im Ernstfall füreinander da sind. Viele der Menschen, die an diesem Tag beteiligt waren, hatten bereits lange vor dem 22. August angefangen, ihren Teil zum Jubiläum beizutragen.

Und vielleicht liegt genau darin die Verbindung zwischen der Geschichte von 1749 und dem Eckolstädt des Jahres 2026. Damals wurde eine nicht funktionierende Spritze reklamiert, weil man sich im Ernstfall auf sie verlassen musste. Heute werden Einsatzkräfte ausgebildet, Fahrzeuge gewartet, Handgriffe geübt und verschiedene Organisationen trainieren ihre Zusammenarbeit. Die Technik ist eine andere. Der Anspruch ist geblieben.

1050 Jahre Eckolstädt sind mehr als eine Zahl. 275 Jahre Feuerwehr sind mehr als ein Jubiläum. Hinter beiden Zahlen stehen Generationen von Menschen, die ihren Ort geprägt und Verantwortung übernommen haben. Der „Tag der Retter“ hat genau das sichtbar gemacht - und gezeigt, dass Geschichte nicht nur in alten Chroniken steht. Sie lebt weiter in den Menschen, die heute anpacken.

Und so endete ein Tag, der mit Regen und nassen Füßen begonnen hatte, mit etwas, das wohl viel besser zu Eckolstädt passte: vielen Menschen, die gemeinsam etwas auf die Beine gestellt hatten.

Jens Peschel - Feuerwehr Eckolstädt



Eckolstädt - „Im Wandel der Zeit“

Unter diesem Motto fand am 30.08.2026 der Festumzug zur 1050 Jahrfeier in Eckolstädt statt. Unser herzlichster Dank gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die mit ihren individuell, liebevoll, authentisch und mit unglaublich viel Mühe gestalteten Wagen und Bildern zu diesem besonderen Tag beigetragen haben. Hinter jedem einzelnen Beitrag stecken unzählige Stunden der Vorbereitung, viele kreative Ideen, handwerkliches Geschick und vor allem viel Herzblut. Jeder Wagen, jedes Bild und jede Gruppe hat auf ihre ganz eigene Weise dazu beigetragen, die Geschichte und das Leben unseres Ortes sichtbar und erlebbar zu machen.

Hinter einem solchen Festumzug stehen Menschen, die ihre Zeit schenken, Verantwortung übernehmen und einfach mit anpacken. Euch allen möchten wir sagen: Ohne euch wäre dieser Festumzug nicht das geworden, was er war. Deshalb wird er uns nicht nur wegen seiner Größe und Vielfalt in Erinnerung bleiben, sondern vor allem wegen der Herzlichkeit, der Kreativität und des Zusammenhalts, die an diesem Tag überall zu spüren waren.

DANKE!

Euer Organisationsteam des Festumzuges



„Nach dem Turnier ist vor dem Turnier ...“

Der Reit- und Fahrverein Eckolstädt e.V. war auch dieses Jahr wieder Veranstalter des größten Reitturniers im Weimarer Land. Auf der großen Fläche des Reitplatzes trafen sich wieder die besten Springreiter, um in insgesamt 16 Springprüfungen ihre Sieger zu kören.

Analog der vergangenen Jahre hatten wir an den beiden Tagen über 320 Starts von den Reitern aus Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Hessen, Niedersachsen und Bayern zu bewältigen.

Monate vorher begann das ehrenamtliche Team bereits mit den Vorbereitungen, damit das Event reibungslos verläuft - die Ausschreibung musste erstellt, die Richter eingeladen, die veterinär- und sanitätstechnische Absicherung geklärt, der Turnierplatz auf Wettkampfniveau vorbereitet werden.





Für das leibliche Wohl sorgten sich wie immer die fleißigen Muttis und hatten vom liebevoll belegten Brötchen, saftigen Fischbrötchen bis hin zu selbst gebackenem leckerem Kuchen ein reichhaltiges Speisen- und natürlich auch Getränkeangebot. Zur Mittagszeit gab's Spezialitäten vom Grill der Fleischerei Berger.

Am Samstag früh ging es zeitig los: bereits ab 8.30 Uhr stellen sich die Reiter mit ihren Nachwuchs-pferden den ihnen in den Weg geräumten Hindernisparcours. Für die meisten der jungen Springpferde bedeutet das erstmals auf einem fremden Terrain zu reiten. Diese Spezialprüfungen sind passgenau für den talentierten Pferdenachwuchs, bei dem die Rittigkeit und die Ausstrahlung eines modernen Springpferdes bewertet werden.

Anschließend ritten die erfahreneren Reiter-Pferd-Paare in verschiedenen A-Springen um den Sieg. Hier wurden die unterschiedlichsten Bewertungen zugrunde gelegt - entweder differenzierten die Richter nach Punkten, nach gerittener Zeit oder nach Fehlerpunkten durch Stangenabwurf. Auch hatten wir ein A**-Spezialspringen mit steigenden Anforderungen im Programm, bei dem die Reiter den ersten Teil der Strecke über Hindernisse ritten, die im normalen A**-Bereich liegen, die letzten Hindernisse sind dann bereits größer und wuchtiger wie auf L-Niveau. Diese Prüfungen nutzen die Reiter sehr gern, um sich innerhalb des Parcours schon auf die nächst höhere - sogenannte leichte Klasse - einstellen zu können.

Danach folgten die Springprüfung der Klasse L mit Hindernishöhen von 1,20 m und das M*-Springen, in dem die Reitprofis um den Sieg bzw. die Platzierungen kämpften und ich auf den am Sonntag stattfindenden Höhepunkt - dem Punktespringen der Klasse S* - vorzubereiten.

Aber der Tag war noch nicht zu Ende: Um 21:00 Uhr wurde es wieder hell - unsere Flutlichtanlage wurde eingeschaltet. Das ist eine wirkliche Rarität auf den Thüringer Reitplätzen, wenn die Reiter in der Springprüfung der Klasse A* um den Ehrenpreis der Stadt Bad Sulza und die goldene Schleife reiten, ist der Springplatz perfekt ausgeleuchtet.

Auch der Sonntagszeitplan liess allen Beteiligten keine Zeit zum Ausschlafen: um 9.00 Uhr starteten die jungen Reiter in einem Springen der Klasse A*. Diese Stilspringprüfung wurde erstmals mit einem Wanderpokal ausgestattet, der in Gedenken an Herrn Gerhard Taubeneck, dem ersten Förderer dieser so schönen Reit-anlage erinnert. Sofort ging es weiter mit einem Springen der Klasse L, welches im anschließenden Stechen entschieden wurde.

In der Mittagszeit bekamen die Zuschauer ein spannendes Springen der Klasse M* unserer Reitprofis zu sehen, die durch die nachfolgende Führzügelklasse eine kurze Verschnaufpause bekamen. Unsere aller kleinsten Reiter ritten im Beisein ihrer Eltern das erste Mal in ihrem Leben über einen Wettkampffeldplatz. Farblich perfekt abgestimmt mit ihrem Pferd und stolz nahmen sie den Applaus der zahlreich angereisten Zuschauern entgegen.

Um 15:30 Uhr begann der wohl emotionalsten Höhepunkt des gesamten Wochenendes: der „Große Preis von Eckolstädt“ steht traditionell auf dem Plan, einer Springprüfung der Klasse S* für die besten Profi-Springreiter. Sie kürt ihren Sieger im anschließenden spannenden Stechen.

Wir haben ein erstklassiges Turnier auf die Beine gestellt - hierfür kann man allen Beteiligten, Förderern und Unterstützern nicht genug danken.



2027 unsere Tradition des Hallen-Reitturniers wieder aufleben lassen.

Seien Sie gespannt.

Ihr Team des RFV Eckolstädt e. V.

Grit Heß

Und die Geschichte des Reitvereins wird weiter fort geschrieben - im nächsten Jahr begehen wir das 25-jährige Bestehen unsere Reitanlage. Um das Jubiläum zünftig zu feiern, werden wir zusätzlich zu unserem „großen Sommer-Turnier“ im Frühjahr

JUGENDFEUERWEHR ECKOLSTÄDT
Gemeinsam für den guten Zweck.

WIR UNTERSTÜTZEN DIE INITIATIVE 2-gr.de

Die Sammelaktion wurde von einem engagierten Elternteil ins Leben gerufen. Wir sammeln die Kronkorken in Eckolstädt und geben sie an die Initiative 2-gr.de weiter – damit aus kleinen Deckeln große Hilfe wird. Der Erlös kommt der Elterninitiative für krebserkrankte Kinder Jena e. V. zugute.

SO KANNST DU HILFEN:

- SAMMELN**
Jeder Kronkork zählt. Bringt eure Deckel zu uns an: Gerüsthaus.
- WEITERGEBEN**
Wir übergeben die gesammelten Kronkorken an die Initiative 2-gr.de.
- HILFEN**
Der Erlös kommt der Elterninitiative für krebserkrankte Kinder Jena e. V. zugute.

DER ERLÖS GEHT AN:
Elterninitiative für krebserkrankte Kinder Jena e. V.
Gemeinsam für mehr Lebenszeit.

WIR SIND MEHR ALS NUR FEUERWEHR!
Bei uns geht es um Teamgeist, Verantwortung und jede Menge Spaß. Das machen wir in der Jugendfeuerwehr Eckolstädt:

- 100-METER-HINDERNISBAHN**
Hüpfen auf 100 Metern, Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Teamgeist – hier geben wir gemeinsam alles!
- LÖSCHANGRIFF**
Gemeinsam zum Ziel. Technik, Präzision und echtes Teamwork – miteinander erlernen und gemeinsam perfekt!
- NATURPROJEKTE**
Holzst. Natur. Verantwortung. Wir bauen Vogelhäuser, pflegen unsere Natur und um Eckolstädt und im Weinberger Land und lernen Nachhaltigkeit im Alltag.

JUGENDFEUERWEHR ECKOLSTÄDT
Eine Ortszweig-Jugendfeuerwehr der Stadt Bad Sulza.

Mach mit. Sei dabei.
JEDER DECKEL ZÄHLT. JEDE HILFEFÄHIGE HAND ZÄHLT.

Ortschaft Flurstedt

975 Jahre Flurstedt – unsere Geschichte lebt von Ihren Erinnerungen

Alte Fotos, spannende Geschichten und kleine Anekdoten gesucht

975 Jahre Flurstedt, da kommt einiges zusammen! Häuser wurden gebaut und umgebaut, Höfe haben ihre Besitzer gewechselt, Straßen sahen früher ganz anders aus und so manche Geschichte wurde von Generation zu Generation weitererzählt.

Für unsere 975-Jahrfeier möchten wir genau diese Geschichten sammeln. Und dafür brauchen wir Ihre Hilfe!

Haben Sie zu Hause vielleicht noch ein altes Fotoalbum, in dem sich ein ganz besonderer Schatz versteckt? Ein Bild vom eigenen Haus, bevor es umgebaut wurde? Einen Hof, den es heute so nicht mehr gibt? Eine Aufnahme von Straßen und Plätzen in Flurstedt aus vergangenen Zeiten? Vielleicht sogar ein Foto mit einer Jahreszahl, einem Baujahr oder einer kleinen Notiz auf der Rückseite?

Aber nicht nur Bilder sind gefragt: Auch Ihre Geschichten sind ein Stück Flurstedter Ortsgeschichte.

Wer weiß noch, welche Geschäfte es früher gab? Welche Handwerker waren hier ansässig? Was hat sich auf den Straßen und Plätzen zugetragen? Gibt es eine besondere Begebenheit, eine lustige Anekdote oder eine persönliche Erinnerung, die es verdient, nicht in Vergessenheit zu geraten?

Wir möchten aus diesen Bildern und Erinnerungen ein möglichst buntes Bild unserer 975-jährigen Flurstedter Geschichte entstehen lassen und dabei soll natürlich auch die eine oder andere Geschichte zum Schmuzzeln dabei sein.

Also: Schauen Sie mal nach!

Vielleicht schlummert bei Ihnen zu Hause genau das Foto oder die Geschichte, die uns noch fehlt.

Wir freuen uns über alte Fotos, Postkarten, Dokumente und persönliche Erinnerungen aller Art. Auch wenn Sie selbst keine Unterlagen besitzen, aber eine Geschichte kennen oder wissen, wer noch interessante Aufnahmen von Flurstedt haben könnte, freuen wir uns über jeden Hinweis.

Keine Sorge um Ihre Originale: Wir möchten keine Bilder oder Dokumente behalten. Die mitgebrachten Aufnahmen werden direkt vor Ort digitalisiert und anschließend sofort wieder an Sie zurückgegeben. So bleibt Ihr persönliches Original bei Ihnen, während wir trotzdem einen wertvollen Beitrag zur Geschichte unserer 975-Jahrfeier erhalten können.

Das Festkomitee trifft sich am 28. Oktober um 19 Uhr im Kulturraum in Flurstedt zu seiner nächsten Sitzung. Machen Sie mit und helfen Sie uns, 975 Jahre Flurstedt mit Leben zu füllen!

Denn wer weiß: Vielleicht ist Ihr altes Foto von gestern schon bald ein wichtiger Teil der Ortsgeschichte von morgen.

Ihr Festkomitee



Ortschaft Gebstedt

Glückwünsche

Wir gratulieren allen Jubilaren in diesem Monat recht herzlich zum Geburtstag und wünschen für das neue Lebensjahr viel Gesundheit und Wohlergehen.

Der Ortschaftsrat



Rücksichtnahme im Straßenverkehr

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

ein funktionierendes Miteinander lebt von gegenseitiger Rücksichtnahme und Respekt - das gilt für das tägliche Zusammenleben ebenso wie für das Verhalten im Straßenverkehr. In letzter Zeit erreichen uns aus der Bevölkerung vermehrt Beschwerden über behindernd oder gar gefährlich geparkte Fahrzeuge. Aus diesem Grund wenden sich der Ortschaftsrat und ich uns heute mit einer Bitte an Euch.

Besonders im Bereich von Kreuzungen, Einmündungen und engen Straßenabschnitten kommt es leider immer wieder zu Engpässen. Wenn Fahrzeuge zu nah an Kreuzungen abgestellt werden, nimmt dies anderen Verkehrsteilnehmern die Sicht und führt schnell zu gefährlichen Situationen. Bitte denkt daran, dass laut Straßenverkehrsordnung vor und hinter Kreuzungen sowie Einmündungen ein gesetzlicher Mindestabstand von fünf Metern von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten einzuhalten ist.

Auch das Einhalten einer verbleibenden Restfahrbahnbreite von mindestens 3,05 Metern ist zwingend erforderlich. Wir bitten Euch daher alle:

- * Prüft beim Verlassen des Fahrzeugs kritisch, ob nachfolgende oder abbiegende Fahrzeuge - insbesondere auch größere Fahrzeuge - problemlos passieren können.
- * Haltet die gesetzlichen Abstände an Kreuzungen und Einmündungen konsequent ein.
- * Nutzt, wann immer es möglich ist, die vorhandenen Stellplätze auf den eigenen Grundstücken.

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Straßen für alle sicher und passierbar bleiben. Mit ein wenig mehr Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme tragen wir alle zu einem entspannten und sicheren Miteinander in unserem Heimatort bei.

Vielen Dank für euer Verständnis und eure Unterstützung!

Der Ortschaftsrat & euer Bürgermeister

Herbstfest in Gebstedt – ein rundum gelungener Tag

Am 19. September 2026 fand bei herrlichem Spätsommerwetter unser diesjähriges Herbstfest in Gebstedt statt.



Den Auftakt bildete um 14.00 Uhr ein festlicher Gottesdienst zum Erntedankfest. Die Kirche war mit Obst, Gemüse und Blumen liebevoll und passend zum Anlass geschmückt. Zahlreiche Besucher waren gekommen und stimmten sich gemeinsam auf einen schönen Festtag ein.

Anschließend ging es auf dem Dorfplatz bei Kaffee und Kuchen gemütlich weiter. Für die leckere Kuchenauswahl sorgten die fleißigen Gebstedter Backfrauen, die wieder zahlreiche Köstlichkeiten gebacken hatten.

Auch für die Kinder war einiges geboten. Bei verschiedenen Spielen konnten sie sich die Zeit vertreiben, und unsere Alex sorgte mit ihrer Schminkkunst für viele bunte und fröhliche Gesichter.

Um das leibliche Wohl kümmerten sich die Männer. Sie versorgten die Gäste mit kühlen Getränken und leckeren Thüringer Bratwürsten, sodass niemand hungrig oder durstig bleiben musste.

Zum Abschluss des schönen Tages kamen die Kinder noch einmal ganz besonders auf ihre Kosten. Da der darauffolgende Sonntag ganz im Zeichen des Kindertages stand, machten sich die Kinder gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehr und der Jugendfeuerwehr mit Laternen und Fackeln auf den Weg durch unser Dorf. Ein schöner Abschluss für einen gelungenen Festtag!

Insgesamt gab es viel positives Feedback zu unserem Herbstfest. Daher möchten wir auch im kommenden Jahr an diesem Konzept festhalten und wieder gemeinsam einen schönen Tag in unserer Dorfgemeinschaft verbringen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen fleißigen Helferinnen und Helfern sowie allen Unterstützern, die zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben. Ohne euch wäre ein solches Fest nicht möglich!

Liebe Grüße
Der Bürgermeister und die Gebstedter Backfrauen



Ortschaft Kösnitz

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

einige aufregende Wochen und Tage liegen hinter uns, lasst uns einen Blick nach hinten werfen.

Liebe Karolina Krause, zu deiner Schuleinführung wünschen wir dir Alles Gute und viel Erfolg auf deiner schulischen Laufbahn.

Zum 75. Geburtstag gratulieren wir auch dir lieber Erhard Vorkäufer, wir wünschen dir viel Gesundheit, Tatendrang und Lebensfreude.

Gegenüber der Feuerwehr wurde das Gelände optisch aufgewertet und das alte Gerätehaus (Museum) wurde neu angestrichen, Danke an unseren Ortschaftshelfer für die schnelle Umsetzung.

Ebenso sagen wir danke an die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer, die am 12. September bei unseren traditionellen Dorfputz mit angepackt haben.

Aufgrund der vielen helfenden Hände haben wir am Spielplatz, Gemeindehaus, Friedhof und am Kriegerdenkmal viel schaffen können, DANKE!

Nur eine Woche später war es so weit die Feierlichkeit zum 175.-Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Kösnitz.

Bei bestem Wetter begann unser Umzug pünktlich 13 Uhr, gefolgt von den Festreden, der Technikschaue und der anschließenden 80/90er Party war es eine rundum gelungene Veranstaltung.

Danke an alle befreundeten Feuerwehren, den Organisationskomitee, den vielen Helferinnen und Helfern vom Geselligkeitsverein, den vielen Kameraden, die mit angepackt haben und alle Einwohnerinnen und Einwohnern, die mit unterstützt haben, ohne euch wäre so ein Fest nicht möglich.

Ihr seht so einiges war los in unserer Ortschaft, nun blicken wir auch schon wieder nach vorne.

Der Herbst bringt die ein oder andere Veranstaltung mit sich, wir freuen uns auf dem Halloweenumzug am 31. Oktober und dem traditionellen Martinsumzug am 11. November und die Planungen für die Kinder und Seniorenweihnachtsfeiern stehen auch schon in den Startlöchern.

Ebenso verweisen wir auf unsere Ortschaftsratssitzung am 26. Oktober.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Ortschaftsrat und Ortschaftsbürgermeister

Besuchen Sie uns im Internet unter
www.bad-sulza.de



Impressum

Amtsblatt der Landgemeinde und erfüllenden Gemeinde Stadt Bad Sulza mit den Ortschaften Auerstedt, Bad Sulza, Eckolstädt, Flurstädt, Gebstedt, Großromstedt, Hermstedt, Kleinromstedt, Ködderitzsch, Kösnitz, Münchengosserstädt, Pfuhlsborn, Rannstedt, Reisdorf, Sonnendorf, Stobra, Wickerstedt und Wormstedt und der erfüllten Gemeinden Eberstedt, Großheringen, Niedertrebra, Obertrebra und Schmiedehausen

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verlagsleiter: Mirko Reise **Herausgeber:** Stadt Bad Sulza (Landgemeinde) als erfüllende Gemeinde gemeinsam mit den erfüllten Gemeinden Eberstedt, Großheringen, Niedertrebra, Obertrebra, Rannstedt und Schmiedehausen **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Herr Bürgermeister Dirk Schütze, 99518 Bad Sulza, Markt 1, Tel.: (03 64 61) 2 41-0, Fax: (03 64 61) 2 41-12 Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27 a des Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetzes gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Stadt Bad Sulza www.bad-sulza.de mittels der elektronisch einsehbaren Version dieses Amtsblattes.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verwaltungsbereich. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Anke Neubert – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Werbeeröffentlichungen jeder Art gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Ortschaft Münchengosserstätt

Kirmes in Münchengosserstätt

Der **Kultur- und Heimatverein Münchengosserstätt** lädt herzlich zur diesjährigen **Kirmes am Samstag, den 7. November 2026**, ein.

Freut euch auf einen geselligen Abend mit **DJ Matze**, guter Musik und ausgelassener Kirmesstimmung.

07.11.2026

Einlass: 20:00 Uhr

Beginn: 21:00 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und einen schönen gemeinsamen Kirmesabend!

Euer Kultur- und Heimatverein Münchengosserstätt e. V.



Ortschaft Wickerstedt



Ortschaft Pfuhsborn

Kirmes 2026

Ein gelungenes Fest lebt von den Menschen, die es mit Leben füllen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Mitgliedern, Besuchern, Helferinnen und Helfern sowie unseren großzügigen Unterstützern für ihre tatkräftige Mitwirkung, ihre Zeit und ihr Engagement.

Durch Ihre Unterstützung, die zahlreichen Sachspenden und Ihren Besuch wurde unsere Kirmes mit Familienfest zu einem wunderschönen Erlebnis für Groß und Klein.

Besondere Dank geht an die Sponsoren der zahlreichen Sachspenden für unser Glücksrad.

Gemeinsam haben wir Tage voller Freude, Begegnungen und unvergesslicher Momente geschaffen.

Vielen Dank für Ihre Verbundenheit und Ihre Unterstützung!

Der Feuerwehrverein Pfuhsborn e. V.



Einladung zum Spielenachmittag

**von 16.00 - 18.00 Uhr
im Pfarrhaus Wickerstedt, Hauptstr. 12**

Der nächste Termine ist:
Dienstag, 8. Dezember 2026

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Renate Grunert
Beate Wiedemann Dorfkümmern



Ortschaft Wormstedt

Spendenübergabe der ZLSG Wormstedt e. V. an das Tierheim Apolda

Auch im September diesen Jahres konnte der Sportverein ZLSG Wormstedt e. V. wieder einen großartigen gemeinnützigen Beitrag mit einem seiner Events leisten: Beim Haus- & Hof-Flohmarkt am 05.09.2026 wurden alle Einnahmen der Teilnahmegebühren gespendet. Diesmal wollte der Sportverein das Tierheim in Apolda finanziell unterstützen. Über den Spendenbetrag hat sich Maria Weirach, Vorsitzende des Tierheim Apolda sehr gefreut. „Damit können wir weitere Tierarztkosten abdecken. Impfungen, Sterilisierungen, OPs und noch vieles mehr kosten sehr viel Geld.“, so Maria.

Sie hat noch 4 weitere Mitarbeiter, die Sie bei der täglichen Arbeit mit den Tieren unterstützen und mehrere ehrenamtliche Helfer. Überreicht wurde die Spende von Robert Heuschkel und Christopher Mogck.

Der ZLSG Wormstedt e. V. freut sich sehr auf diese Weise den Fell-Pflegekindern zu helfen.

Der Haus- & Hof-Flohmarkt fand 2026 erstmalig in Wormstedt statt und war das Jubiläumshighlight im September. Insgesamt hatten 21 Wormstedter ihre Höfe geöffnet und präsentierten antiken Trödel, Kleidung, Möbel, Historisches und noch vieles mehr. Weitere 8 Ortsauswärtige boten ihren wertvollen Trödel auf dem Festplatz „Pferdeschwemme“ an. Dort wurden durch den Verein auch Getränke und Pommes verkauft. Die ersten Flohmarkt-Fans waren bereits ab 9 Uhr unterwegs, obwohl die Veranstaltung erst offiziell 10 Uhr startete. Bis zum Schluss um 15 Uhr waren sehr viele Trödel-Fans quer durch Wormstedt unterwegs. „Eine rundum gelungene Veranstaltung zum 60-jährigen Vereinsjubiläum, mit viel positiver Resonanz von Anwohnern und Besuchern.“, fasste Christopher Mogck zusammen, der die Idee für den Flohmarkt hatte und auch selbst seine Raritäten auf seinem Hof präsentierte.

Da dieses großartige Event ebenfalls sehr viel Zuspruch gewann, wird es definitiv auch im nächsten Jahr wieder in Wormstedt heißen „Stöbern, Shoppen, Schätze finden - auf geht's zum Haus- & Hof-Flohmarkt 2.0 in Wormstedt“. Der Verein wird rechtzeitig bekannt geben, ab wann sich dafür angemeldet werden kann.

Sportliche Grüße,
Denise Hüttner

im Namen des ZLSG Wormstedt e. V.





Einladung zum Herbstfest

Am Samstag, 24. Oktober 2026, 18 Uhr

laden wir Euch zum **Herbstfest** in die **Pferdeschwemme in Wormstedt** ein.

18 Uhr Lampion- und Fackelumzug
Liebe Kinder, wir wollen mit Euch wieder das Herbstfeuer entzünden.
Bringt eure Laternen mit! Fackeln werden vom Verein gestellt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Wir freuen uns, wenn Ihr dabei seid!

Euer Traditionsverein Lindwurm Wormstedt e. V.





WELCOME Martinsfest

Do 12.11.2026 | 17-19 Uhr
rund um die Kirche Wormstedt

mit Aktivständen,
Laternenumzug im Dorf &
Teilen von Martinshörnchen

Ein Angebot für alle, bes.
für **Familien mit Kindern**
(3-12 Jahre)! Eintritt frei.



Wir freuen uns auf Euch!
Kirchgemeinde & Feuerwehr
Wormstedt, Tierisch-
menschlich e.V., Kirche
Kunterbunt



Kranz- niederlegung

Kriegerdenkmal Wormstedt



SONNTAG, 15. NOVEMBER 2026
11:00 UHR



Geburtstagsglückwünsche

Wir gratulieren all unseren Jubilaren, die in diesem Monat ihr Wiegenfest feiern, recht herzlich und wünschen alles Liebe und Gute, Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

Ihr Ortschaftsbürgermeister
Gunter Eckart

Gemeinde Eberstedt

Geburtstagsglückwünsche

Die Gemeinde Eberstedt gratuliert allen Jubilaren in diesem Monat recht herzlich zum Geburtstag und wünscht für das neue Lebensjahr beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Hans-Otto Sulze
Bürgermeister



Entsorgungstermine November 2026			
Restmüll	22.10.	05.11.	19.11.
Papier	14.10.	11.11.	
Gelbe Tonne	06.11.		

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Herbst kündigt sich an. Auch das Ilmtal färbt sich langsam in ein buntes Farbenkleid.



Die vergangenen Wochen haben witterungsmäßig bei einem schönen Altweibersommer die Arbeiten im Garten, Feld und Flur beginnen und teilweise schon abschließen lassen.

Der warme Sommer hat den Bauern und Gärtnern unserer Region eine gute Ernte beschert. Vorbereitungsarbeiten für die kommende Vegetationsperiode wie Aussaat, Winterfurche u.s.w. wurden getätigt.

Mit den Herbstferien vom 12. Oktober bis 24. Oktober und dem Ende der Sommerzeit gehört die 3. Jahreszeit schon bald der Vergangenheit an. Ich möchte deshalb darauf hinweisen, dass besonders jetzt die Verpflichtung der Grundstückseigentümer zur Straßenreinigung wahrgenommen wird.

Aus kirchlicher Sicht gab es mit dem Tag des offenen Denkmals und dem Erntedankgottesdienst die Höhepunkte dieses Herbstes.

Kürbisse der Herbstdeko an verschiedenen Stellen des Dorfes können von den Eberstedter Kindern für Halloween verwendet werden. Ich wünsche uns allen noch einen günstigen Witterungsverlauf und frohes Schaffen in Beruf, Haus, Hof, Garten und Schule.

Ihr Bürgermeister
Hans-Otto Sulze

Ende der Sommerzeit



Zweimal im Jahr dasselbe: Die Zeit wird umgestellt. Die Winterzeit beginnt.

Am Sonntag, 25. Oktober 2026, endet die diesjährige Sommerzeit mit dem zurückdrehen der Uhr um 1 Stunde.



Es ist wieder soweit! Unser Herbstfeuer steht vor der Tür. Der Traditionsverein Eberstedt e. V. lädt euch herzlich ein. Wir freuen uns darauf, euch am 30.10.2026 begrüßen zu dürfen. Lasst uns gemeinsam feiern!

Wie jedes Jahr beginnen wir 18:00 Uhr auf der Ilmwiese an der Brücke. Um 18:30 Uhr startet der Fackelumzug durch das Dorf. Der Rost brennt und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Bis bald!

Offroadclub Weimarer Land e. V.

Der Offroadclub Weimarer Land e. V. organisiert in diesem Jahr bereits zum 18. Mal eine Zuverlässigkeitsausfahrt für straßenzugelassenen Enduro Motorräder.

An einer Sonderprüfung für Enduros wird für Einheimische und Besucher reichlich Versorgung angeboten u. a. Rostwürste und Brätel.

Zuschauer sind herzlich willkommen.

Die Veranstaltung findet am 24. Oktober 2026 ab 10:00 Uhr statt. Streckenverlauf: Rund um die Ölmühle und die Nachbardörfer.

**Heimatgeschichte in Buchform:
Zweite Druckauflage in Planung**

Das Buch „Eberstedt von Haus zu Haus – Ein Streifzug durch die Ortsgeschichte von 1731 bis in die Gegenwart“ ist fertiggestellt. Die ersten 100 Exemplare wurden bereits gedruckt und an die Vorbesteller zum Preis von 25 Euro übergeben.

Da mittlerweile weitere Anfragen – vor allem von Interessierten aus anderen Orten – eingegangen sind, wird eine zweite Druckauflage vorbereitet.

Wer noch Interesse an einem Exemplar zum Preis von **25 Euro** hat, meldet sich bitte **bis zum 15.11.2026** bei:
Katrin Blank (036461/20082 oder familie_blank@gmx.de)

Vielen Dank für das Interesse an unserer Dorfgeschichte!



Gemeinde Großheringen

Geburtstagsglückwünsche

Die Gemeinde Großheringen gratuliert allen Jubilaren in diesem Monat recht herzlich zum Geburtstag und wünscht für das neue Lebensjahr beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Michael Thomas
Bürgermeister



Vom Samenkorn bis zum Riesenkürbis:

Ein wunderbares Erntejahr im Kindergarten Großheringen

Ein ganzes Jahr lang haben die kleinen Gärtnerinnen und Gärtner aus unserem Kindergarten geschuftet, gegossen und gestaunt. Nun blicken wir stolz auf eine pralle Ernte zurück. Unter dem Motto „Vom Samen zur Frucht“ erlebten die Kinder unseres Kindergartens hautnah, wie aus einem unscheinbaren, winzigen Körnchen eine lebendige Pflanze wächst, die am Ende sogar leckeres Gemüse trägt.

Das spannende Naturprojekt begann bereits im Frühjahr. Mit großer Neugier und winzigen Schaufeln bewaffnet, säten die Kinder die ersten Samen in die Erde. Ab diesem Moment hieß es: Geduld haben und Verantwortung übernehmen.

Die Begeisterung war riesig, als die ersten grünen Spitzen die Erde durchbrachen. „Guck mal, die leben ja wirklich!“, staunte eines der Kinder, als sich aus den Keimlingen die ersten echten Blätter entwickelten.

Durch das eigene Tun lernten die Mädchen und Jungen spielerisch den natürlichen Kreislauf der Natur kennen. Sie erfuhren, was Pflanzen zum Leben brauchen, nämlich Erde, Wasser, Luft und ganz viel Sonne.

Die Mühe der kleinen Naturforscher wurde in den vergangenen Monaten reichlich belohnt.

- Süße Erdbeeren wurden direkt vom Strauch in den Mund genascht.
- Saftige Tomaten und knackige Gurken wanderten auf den Frühstücks- oder Vespertisch.
- Schnittlauch wurde stolz geerntet, um das Butterbrot zu verfeinern.
- Längliche Möhren wurden mit viel Jubel aus der tiefen Erde gezogen.
- Prachtvolle Kürbisse bilden nun den krönenden, farbenfrohen Abschluss des Erntejahres.

Das Projekt hat den Kindern nicht nur gezeigt, wo unser Essen herkommt, sondern auch ein neues Bewusstsein für gesunde Ernährung und den Wert von Lebensmitteln geschaffen. Wenn die selbst gezogene Gurke auf dem Teller landet, schmeckt sie eben doppelt so gut!

Juliane Atzrodt
Leiterin
Kindergarten Großheringen



Gemeinde Niedertrebra

Geburtstagsglückwünsche

Die Gemeinde Niedertrebra gratuliert allen Jubilaren in diesem Monat recht herzlich zum Geburtstag und wünscht für das neue Lebensjahr beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Jörg Geyer
Bürgermeister



Gemeinde Obertrebra

Geburtstagsglückwünsche

Die Gemeinde Obertrebra gratuliert allen Jubilaren in diesem Monat recht herzlich zum Geburtstag und wünscht für das neue Lebensjahr beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Dieter Feldrappe
Bürgermeister



Kirchliche Nachrichten

Tag des offenen Denkmals



Am 13. September 2026 öffnete die St. Bonifatius Kirche in Obertrebra ihre Türen, um mit den Besuchern den bundesweiten Tag des offenen Denkmals zu begehen. Der diesjährige Denkmaltag stand unter dem Motto „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur“. Für die Kirchengemeinde Obertrebra und ihre historische Dorfkirche bot dieses Thema eine hervorragende Möglichkeit, die Kirche als historisches Gebäude und Teil des dörflichen Netzwerkes zu präsentieren.

Für die musikalische Umrahmung des Tages sorgte der Chor St. Mauritius aus Bad Sulza, der die Akustik des Kirchenraumes mit eindrucksvollen Klängen füllte und uns einen Moment des Innehaltens schenkte. Ein besonderer Höhepunkt des Programms wurde von der Kindergruppe des Chores gestaltet. Sie führten einen Ausschnitt aus der biblischen Geschichte vom „Barmherzigen Samariter“ auf. Das Anspiel schlug eine Brücke zu den Themen Nächstenliebe und Gemeinschaft und konnte somit diese zwischenmenschlichen Werte greifbar vermitteln. Ein Meilenstein für den Erhalt der kirchlichen Infrastruktur konnte an diesem Tag ebenfalls gewürdigt werden. Dank einer großzügigen finanziellen Unterstützung in Höhe von 3.000 € konnte ein wichtiger Beitrag für die Barmherzigmachung der Förtsch-Orgel geleistet werden.

Im Anschluss gab es bei einer feinen Auswahl an Kaffee und selbstgebackenen Kuchen die Möglichkeit des gemütlichen Beisammenseins. Gäste und Dorfbewohner nutzten die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Erinnerungen auszutauschen und den Denkmaltag ausklingen zu lassen. Die St. Bonifatius Kirche bewies an diesem Tag einmal mehr, dass sie durch starke Netzwerke und treue Unterstützer ein fester Anker im Gemeindeleben bleibt.

Ausblick auf kommende Höhepunkte:

Das Gemeindeleben in Obertrebra bleibt auch im Herbst und Winter aktiv. Wir laden herzlich zu den nächsten Veranstaltungen ein:

- 18. Oktober 2026:** Feier des Erntedankfestes mit Pfarrerin Evelin Franke
- 12. Dezember 2026:** Festliches Adventskonzert mit dem Gospelchor Apolda

Einen goldenen Herbst wünscht die Kirchengemeinde Obertrebra!



Gemeinde Schmiedehausen

Das war unser Sommer in Schmiedehausen und Lachstedt

Vielleicht hat sich der eine oder andere in den vergangenen Wochen gefragt: „Was ist eigentlich in Schmiedehausen und Lachstedt los? Ganz schön ruhig geworden?“

Nein! Keine Sorge. Das war es nicht. Hinter uns liegt ein heißer, sonniger und vor allem ereignisreicher Sommer. Ein Sommer, den wir ganz sicher nicht verschlafen haben, obwohl unser erstes großes Fest ausgerechnet im Schlafanzug begann.

Denn vom 22. bis 25. Mai 2026 hieß es wieder ... **Pfingsten in Schmiedehausen!** Das Wochenende begann mit einer Pyjama-party für die Burschengesellschaft. Noch einmal gemütlich „schon bettfertig“ zusammensitzen, bevor ein Wochenende beginnt, an dem die Tage kurz, die Nächte lang und Schlaf vermutlich eher nebensächlich ist.

Die Vorfreude bei allen war groß auf gemeinsame Stunden, schöne Erlebnisse und natürlich darauf, endlich wieder zusammen zu feiern.

Am Samstag ging es traditionell mit dem Birkensetzen weiter. Ein ganz besonderer und immer wieder emotionaler Moment, wenn die Burschengesellschaft um die Kurve beim Friedhof einzieht,

voran die Burschenkellner, dicht gefolgt von der Brauereikapelle, deren Musik schon von weitem zu hören ist und der restlichen Burschengesellschaft mit den Birken. Ein Augenblick, der jedes Jahr aufs Neue Gänsehaut bereitet.

Wenn die letzte freistehende Birke schließlich ihren Ehrenplatz auf dem Festplatz erhält, weiß jeder „Jetzt geht's los“.

Am Abend wurde das Festzelt bei der Disco mit DJ Matze ordentlich eingheizt. Am Sonntagmorgen ging es mit dem traditionellen Ständchenblasen durch das ganze Dorf weiter, bevor am Nachmittag unsere kleinen Gäste im Mittelpunkt standen. Beim Kindertanz warteten Hüpfburg, Softeis, Zuckerwatte und eine Schatzsuche. Es wurde Schmuck gebastelt und natürlich durften auch Tattoos mit eigens kreierten Motiven der Burschengesellschaft nicht fehlen.

Abends gehörte die Tanzfläche dann wieder den Großen. Bei der Tanzveranstaltung mit Pub Gun wurde getanzt, gelacht und gefeiert - und die volle Tanzfläche zeigte einmal mehr, dass man in unseren Dörfern das Feiern noch nicht verlernt hat. Für die nötige Stärkung sorgten wie immer, unsere Schlemmerburschis, die uns das ganze Wochenende leckeres Essen zauberten.

Der Pfingstmontag bildete schließlich mit Frühschoppen und Burschendreikampf den krönenden Abschluss eines rundum gelungenen Pfingstweekendes. Müde Beine? Vielleicht. Müde Gesichter? Ganz bestimmt. Aber vor allem viele schöne Erinnerungen!



Doch damit war unser Sommer noch lange nicht vorbei.

es folgte ... Fußballfieber im Festzelt

Zum ersten Mal verwandelte sich unser Festzelt anlässlich der Fußball WM in eine Public-Viewing-Arena. Gemeinsam wurden die Deutschlandspiele und natürlich auch einige andere spannende Partien verfolgt. Es wurde gejubelt, gezittert, diskutiert und bis spät in die Nacht mitgefiebert. Bei den sommerlichen Temperaturen wurde nicht nur wegen der spannenden Spiele ordentlich geschwitzt.

Da saßen sie die Großen, die Kleinen, die Fußballkenner, die Gelegenheitsschauer und diejenigen, die eigentlich nur wegen der guten Stimmung gekommen waren, denn gemeinsam Fußball schauen macht eben doch mehr Spaß als allein vor dem heimischen Fernseher. Gemeinsam erträgt sich jede Niederlage auch viel besser.



Kirschfest bei Kaiserwetter

Zwischendurch durfte natürlich auch unser traditionelles Kirschfest nicht fehlen. Und der Sommer meinte es an diesem Tag wirklich besonders gut mit uns. Gefühlte bei der größten Hitze des Jahrhunderts ließ sich trotzdem niemand vom Feiern abhalten.

Kurzerhand wurden Wasserspiele und eine Wasserrutsche aufgebaut und zur Abkühlung gab es kostenloses Eis so viel, wie jeder essen konnte! Eine Einladung, die sich bei diesen Temperaturen wohl niemand zweimal sagen ließ.

Auch kulinarisch hatten die Schlemmerburschis wieder einiges zu bieten. Allen voran der Kirschburger, von dem wir ganz unbescheiden behaupten: Es war vielleicht der leckerste Kirschburger, den man je gegessen hat.

Beim Büchsenwerfen, Glücksrad, Basketball und Bierglasschießen konnten Groß und Klein ihr Glück und ihr Können unter Beweis stellen. Auch unsere beliebte Tombola und natürlich unser Stechvogel, der inzwischen auf über 100 Jahre Tradition zurückblicken kann, durften nicht fehlen.

Für die kleinen Gäste gab es außerdem eine Schatzsuche und am Ende wurden bei den Siegerehrungen die Besten unter den großen und kleinen Teilnehmern gebührend gefeiert.

Es wurde gespielt, gelacht, gerutscht, gegessen und geschwitzt. So ein bisschen Hitze hält uns also noch lange nicht vom Feiern ab.



Das Radfest - unser Sommerfinale

Und dann war er plötzlich schon da, der letzte August und damit unser Radfest am letzten Augustwochenende.

Obwohl in den umliegenden Orten zahlreiche Veranstaltungen und Jubiläumsfeiern lockten, durften wir uns über sehr gut besuchtes Fest freuen. Vielleicht braucht es manchmal eben gar nicht das größte Spektakel. Manchmal sind es einfach die gemütlichen Stunden. Man trifft Menschen, die man kennt und die, die man lange nicht gesehen hat. Man setzt sich dazu, erzählt, lacht zusammen und hört gemeinsam Musik. Irgendwann merkt man: Aus „Ich bleibe nur kurz“ sind wieder ein paar schöne Stunden geworden.

Wenn wir auf die vergangenen Monate zurückblicken, bleiben nicht nur vier Feste, volle Tanzflächen, Fußballspiele, Birken, Kirschburger, Wasserrutschen und lange Sommernächte in Erinnerung.

Es ist dieses Gefühl, dass alle dazugehören, dass Kinder zwischen den Tischen herumrennen, während Oma und Opa erzählen, dass junge Leute neben älteren sitzen, dass einer Kuchen bringt, der nächste beim Aufbau hilft, jemand anderes am Grill steht und wieder jemand anderes irgendwann nachts noch die letzten Gläser einsammelt.

Deshalb möchten wir an dieser Stelle einfach einmal Danke sagen.

Danke an die Burschengesellschaft, die Feuerwehr, den Sportverein Blau-Weiß Schmiedehausen, an den Gemeinderat einschließlich unserem Bürgermeister, alle freiwilligen Helferinnen und Helfer und an diejenigen, die im Hintergrund die Fäden in der Hand halten. Danke an alle, die mit ihren Ideen, ihrer Zeit, einem Kuchen, leckerem Essen oder tatkräftiger Unterstützung dazu beitragen, dass unsere Feste jedes Jahr wieder stattfinden können.

Und natürlich ein großes Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher, Gäste, Freunde und Nachbarn, die unsere Veranstaltungen mit Leben füllen. Denn was wäre das schönste Fest ohne Menschen, die kommen, mitmachen, lachen und feiern?



Wir haben diesen Sommer definitiv nicht verschlafen. Wir haben getanzt, geschwitzt, gelacht, angepackt, mitgefiebert und vor allem viele schöne Stunden miteinander verbracht.

Und weil nach dem Fest bekanntlich vor dem Fest ist, richtet sich unser Blick schon auf das nächste gemeinsame Highlight:

Wir freuen uns auf unseren Adventsmarkt.

Bis dahin bleiben uns die Erinnerungen an einen Sommer, der einmal mehr gezeigt hat, was unsere Dörfer ausmacht:

Zusammenhalt, Tradition, Gemeinschaft und natürlich jede Menge Spaß.

Eine Vorschau auf die monatlichen Clubnachmittage von 2026 vom Club Birkenwald Schmiedehausen e. V.

am 13.10.2026	um 14:30 Uhr	Spielenachmittag
am 10.11.2026	um 14:30 Uhr	Interessantes aus der Chronik mit Dr. Petra Liebert
am 08.12.2026	um 14:30 Uhr	Weihnachtsfeier

Es sind alle Bürger aus Schmiedehausen und Lachstedt recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand vom Club Birkenwald Schmiedehausen e. V.

Farben des Lebens - Konzert mit Esther Langholf

Samstag, den 7. November 2026

15:00 Uhr Kirche Schmiedehausen



Es erwartet Sie ein musikalischer Nachmittag bei dem sich die Neubürgerin aus Schmiedehausen zu eigenen Liedern auf der Gitarre begleitet. Die Themen der Texte sind bunt wie das Leben selbst: Es geht um Liebe, Freundschaft, Depressionen, das Meer und die Geschwindigkeit. Gesungen wird überwiegend auf Deutsch aber auch Lieder auf Englisch und Esperanto sind im Repertoire. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Kirchliche Nachrichten

Herzliche Einladung

- * am Samstag, dem 31. Oktober findet um 17:00 Uhr in Dornsdorf ein Reformationskonzert statt
- * am Sonntag, dem 8. November findet um 9:00 Uhr der Gottesdienst in Schmiedehausen statt
- * am Mittwoch, dem 18. November findet um 18:00 Uhr in Tier-schnecke ein Gottesdienst mit Abendmahl statt (Buss- und Betttag)
- * am Sonntag, dem 22. November findet um 9:00 Uhr das Totengedenken auf dem Friedhof statt

Ihre Marion Senf

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Bad Sulza

Kirchstr. 12, 99518 Bad Sulza

Reformationstag

Der letzte Tag im Oktober - es ist ein Feiertag zum Gedenken an die Reformation im Jahr 1517. Doch das, was mit der Veröffentlichung seiner Thesen durch Dr. Martin Luther begann, ist nicht abgeschlossen. Veränderungen gehören zum christlichen Leben dazu, weil sich oft auch unsere Lebensumstände ändern. Doch Martin Luther wollte die Kirche nicht einfach einem vagen Zeitgeist anpassen; sie war ja damals selbst ein Teil davon. Er wollte Veränderung, weil sich die Kirche von ihren Ursprüngen entfernt hatte, weil sie nicht mehr aus der Freiheit des Evangeliums und der Gnade Gottes lebte. Deshalb war das kirchliche Leben auch von Angst und Abhängigkeiten geprägt, von Fegefeuer bis Ablasshandel.

Kirche bedeutet heute etwas anderes. Und wir wünschen sie uns oft auch anders, vielleicht, weil die Frage nach der Kirche an Bedeutung verloren hat. Die einen haben schon längst ihre Antworten gefunden. Die anderen interessiert das ganze Thema nicht mehr. Manch einer bleibt auf Distanz und wartet erst einmal ab, was es für kirchliche Angebote in der Region gibt.

Auf alle Fälle sollte die Kirche den Menschen weiter zugewandt sein. Weniger Institution, dafür mehr Gemeinschaft. Und mehr praktisches Fragen und Handeln. Welche Aussagen aus der Bibel helfen uns heute bei dem, was wir in unserer Gesellschaft wirklich brauchen? Was macht die biblische Botschaft da so besonders? Antworten lassen sich nicht nur in Gottesdiensten und Gemeindeabenden finden, sondern auch in den täglichen Gesprächen und Begegnungen. Dass sich hier jeder und jede mit seinem Alltag einbringen kann, in seiner Gemeinde, in der Region oder bei einem Projekt vor Ort. Dass wir selbst ein Teil solch einer Kirche sind. Der letzte Tag im Oktober könnte ein persönlicher Erinnerungs- und Motivationstag sein, bevor dann am Abend bunt kostümierte Kinder in den Straßen wieder Spaß und Spuk verbreiten.

Eine gesegnete Zeit!

Pfr. Matthias Uhlig

GEPLANTE VERANSTALTUNGEN IM KIRCHSPIEL BAD SULZA 16.10.2026 - 12.11.2026

Samstag - 17.10.2026

14:00 Uhr Stadtkirche Bad Sulza Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation

Samstag - 24.10.2026

13:00 Uhr St. Vitus Reisdorf Andacht Kirmesgedenken

14:30 Uhr St. Wigbert Bergsulza Kirmesandacht

Sonntag - 25.10.26

10:00 Uhr Stadtkirche Bad Sulza Gottesdienst

Samstag - 31.10.26

10:00 Uhr St. Elisabeth Großheringen Gottesdienst zum Reformationstag

Sonntag - 01.11.2026

10:00 Uhr Stadtkirche Bad Sulza Gottesdienst zum Reformationstag
15:00 Uhr St. Vitus Auerstedt Konzert mit dem Gospelchor Apolda

Freitag - 06.11.2026

18:00 Uhr St. Johannis Gebstedt Kirmesandacht
19:00 Uhr Stadtkirche Bad Sulza Pop, Rock und Filmmusik
Konzert mit Michael Schütz

Samstag - 07.11.2026

15:00 Uhr Stadtkirche Bad Sulza Songs aus acht Jahrzehnten
16:30 Uhr Abendandacht

Montag - 09.11.2026

17:00 Uhr Stadtkirche Bad Sulza Gedenkandacht - Turmjubiläum
Deutsche Geschichtsstunde

Dienstag - 10.11.2026

17:00 Uhr Sophienklinik Bad Sulza Umzug zum Martinstag

KONFIRMANDEN 7. KLASSE

Mi 28.10. 16:00 Niedertrebra (erstes Kennenlernen)

ANDACHT SENIORENKREIS

Mo 19.10. 15:00 Reisdorf

Di 20.10. 15:00 Auerstedt

Do 22.10. 15:00 Bad Sulza

Evangelisches Pfarramt des Kirchspiels Bad Sulza

Pfarrer Matthias Uhlig,

Kirchstr. 12, 99518 Bad Sulza, Tel. 0171 1717708



300 JAHRE

Stadtkirche St. Mauritius Bad Sulza

Festprogramm

Freitag, 6. November | 19 Uhr

Pop, Rock und Filmmusik auf der Kirchenorgel

Beatles, Stones und Star Wars
mit Michael Schütz, Berlin

Sonnabend, 7. November | 15 Uhr

Songs aus acht Jahrzehnten mit Tina und Ludwig

mit Preisrätsel und Kirchenkaffee

Anschließend festliche Abendandacht (ca. 16.30 Uhr)
mit Möglichkeit für Taufen (nach Anmeldung)

Montag, 9. November | 17 Uhr

Deutsche Geschichtsstunde

Vier Aspekte zum heutigen Tag –
Unsere Geschichte und Sulzaer Kirchenbau
Zwischenmelodien von Orgel und Geige

Dienstag, 10. November | 17 Uhr

Umzug und Kindertheater
zum Martinstag

Jeweils
freier Eintritt.
Spenden nach eigener
Einschätzung
erbeten.



Freitag, 6. Nov. 2026, 19 Uhr

St.-Mauritius-Kirche, Bad Sulza

Beatles,
Stones und
Star Wars

Pop, Rock und
Filmmusik auf der
Kirchenorgel

Ein Konzert von

M

Michael Schütz

POPMUSIK & KIRCHE

Freier Eintritt

Sie können gerne nach Ende des Konzerts am Ausgang
einen für Sie angemessenen Betrag spenden.

Michael Schütz Konzerte | Lina Passeyer | 0151 19161486 | konzerte@michaelschuetz.de | www.michaelschuetz.de

Kaja Schütz Design

Kirchgemeinde Lachstedt bis Eckolstädt

(mit Münchengosserstädt und Schmiedehausen)
aus dem Kirchspiel Dorndorf/Saale

Nächste Gottesdienste

Oktober 2026

18.10. 10:30 Uhr Münchengosserstädt (J. Weber) Erntedank

November 2026

08.11. 09:00 Uhr Schmiedehausen (M. Senf)

08.11. 10:00 Uhr Eckolstädt (I. Ziesche) Kirmesgottesdienst

08.11. 10:30 Uhr Münchengosserstädt (M. Senf)

13.11. 16:30 Uhr Eckolstädt zum Martinstag mit dem Kindergarten

Weitere Gottesdienste im Kirchspiel Dorndorf/Saale

31.10. 10:00 Uhr Wichmar (A. + V. Böhm) Reformationstag

18.11. 18:00 Uhr Thierschneck (Pfr. Gloge) Buß- und Betttag; mit Abendmahl

Kirchenmusik

25.10. 16:00 Uhr St. Mauritius Frauenprießnitz „Finale Grandioso“

31.10. 17:00 Uhr St. Peters-Kirche Dorndorf „Reformationskonzert“ Th. Grubert Orgel

01.11. 16:00 Uhr Kirche Dornburg Capella Jenensis - Barocke Werke für Viola im Konzert

01.11. 17:00 Uhr Kirche Tautenburg Irish Folk mit Tim O'Shia

Instandsetzung der Kirchgartenmauer
in Eckolstädt

Die Mauer an der Hinterseite des Kirchgartens unserer Eckolstädter Kirche hatte sich seit Längerem abgesetzt. Um die Instandsetzung des nach außen gewölbten Mauerwerks zu finanzieren, wurden für dieses Jahr Fördermittel bei der Saaleplatte-Stiftung und der Thüringer Staatskanzlei beantragt und zugesagt. Außerdem erfolgte ein Zuschuss vom Baulastfonds unseres Kirchenkreises. Damit konnten die Arbeiten im September 2026 durch die Firma O. K. Bauhandwerk ausgeführt werden. Zunächst hat Olaf Krause die alte Mauer abgetragen und ein Fundament gesetzt. Aufgrund denkmalschutzrechtlicher Vorgaben wurde die Mauer dann als Trockenmauer wieder aufgebaut. Zuletzt erfolgte die Wiederherstellung der anliegenden Rasenfläche. Die lange abgesperrte Fläche ist nun gesichert und kann sich auch wieder sehen lassen.

Für die Kirchgemeinde Lachstedt bis Eckolstädt Marlen Koch





Kirchgemeindeverband Niedertrebra

Veranstaltungshinweise

Oktober 2026

Zur Freiheit hat uns Christus befreit!
So steht nun fest und lasst euch nicht wieder
das Joch der Knechtschaft auflegen!

Galater 5,1

Die Kirchengemeinde Eberstedt gratuliert dem Ehepaar Susi und Marco Riedel zur Hochzeit! GOTTES Segen ist mit euch.

Weihnachten im Schuhkarton:

Im letzten Jahr haben wir unser Ziel, zum Martinsfest in Niedertrebra 50 Schuhkartons zu schaffen, ganz knapp verfehlt. Wie schade! Lasst es uns dieses Jahr noch einmal anpacken: Bei 50 Kartons (und mehr) erwartet uns eine Überraschung! Abgabe ist 9.-14.11. im Pfarrhaus Niedertrebra (Vorraum) und bei anderen Annahmestellen. Seid dabei! Danke und GOTTES Segen mit uns bei dieser Sammlung. Infos unter Schuhkarton packen - Samaritan's Purse

Herzliche Einladung zu Veranstaltungen:
16.10.-16.11.2026

So 18.10.

09.00 Uhr Kirmesandacht

10.00 Uhr Erntedankgottesdienst

Mi 21.10.

19.00 Uhr Musik trifft Text
Singer-Song-Writer
Claudia & Biastian treffen
Ulrike Demuth alias Ulli Soak

Flurstedt
Obertrebra

Wickerstedt

So 25.10.

15.00 Uhr Familiennachmittag im Herbst, ggf. Drachensteigen **Infos folgen**

Di 27.10.

15.00 Uhr Gottesdienst Seniorenheim Haus 3 **Niedertrebra**

Mi 28.10.

16.00 Uhr Start Konfijahrgang Kl. 7 Kirche **Niedertrebra**
18.15 Uhr Teamtreffen **Wormstedt**
Vorbereitung Martinsfest

Di 29.10.

14.30 Uhr Frauenkreis **Obertrebra**

Sa 31.10.

16.30 Uhr Luther & die Geister Pfarrhof **Niedertrebra**
19.30 Uhr Kirmesandacht **Obertrebra**

Di 03.11.

17.00 Uhr Resonanztreffen Kirche **digital**
Kunterbunt

Mi 04.11.

14.30 Uhr Gemeindecafé **Niedertrebra**
19.00 Uhr GKR **Niedertrebra**

Do 05.11.

15.15 Uhr Konfitreff Kl. 8 **Niedertrebra**

Sa 07.11.

17.00 Uhr Kirmesandacht **Neustedt**

Mo-Sa 09.-14.11.

Abgabewoche Weihnachten im Schuhkarton Vorraum Pfarrhaus **Niedertrebra**

Di 10.11.

15.00 Uhr Gottesdienst Seniorenheim Haus 2 **Niedertrebra**

Mi 11.11.

14.00 Uhr AG Regenbogen Schulhort **Wickerstedt**

Do 12.11.

17-19 Uhr Kirche Kunterbunt *Martinsfest* mit Aktivständen, Umzug & Imbiss **Wormstedt**

Sa 14.11.

17.00 Uhr Martinsfest mit Umzug Pfarrhof **Niedertrebra**

So 15.11.

Verstorbenenengedenken auf dem Friedhof
10.30 Uhr *Flurstedt*
14.00 Uhr *Eberstedt*

Vorschau

Sa+So Musical Bethlehem Lutherkirche Apolda
05.+06.12. Tickets unter
<https://tickets.ticketshop-thueringen.de/shop/265?wes=2de80e85>

Angaben mit Stand 02.10.26, Änderungen vorbehalten

Offene Kirchen

Niedertrebra dienstags 15-17 Uhr

Obertrebra mittwochs 15-17 Uhr

Digitale Kirche in der Region:

www.kirchenkreis-apolda-buttstaedt.de,

www.kirchenkreis-weimar.de

E-Mail Adresse: Kirchenkreis.weimar-apolda@ekmd.de

Telefonate / Besuche -

rufen Sie gerne an und wir kommen ins Gespräch!

Mitfahrgelegenheit -

Sie brauchen ein Gemeindetaxi zu einer kirchlichen Veranstaltung? Melden Sie sich gern im Pfarramt!

Kontakt:

Pfarrerin Cornelia Kühne, Dorfstraße 51, 99518 Niedertrebra

Tel.: 036461-877800

Mail: cornelia.kuehne@ekmd.de



**Luther
UND DIE GEISTER**

31.10.26
16:30-18:00 Uhr
am Lagerfeuer

kreativ - spirituell - lecker
Alle Familien sind herzlich
willkommen!

Kostenloser
Spaß!
Danke für
alle Spenden.

Kirche
Kunterbunt

Pfarrhof Niedertrebra

Termine KG Kapellendorf und Schöten

04.10., Erntedank

- 09.00 Uhr Kleinromstedt | Franke
14.00 Uhr Kösnitz Erntedank-Gottesdienst Kirchspiel Schöten anschl. Kaffeetrinken | Walter

16.10., Freitag

- 17.00 Uhr Wormstedt Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal anschl. Kirmesgottesdienst „Am Sportplatz“ mit „swing life“.
(Kirche St. Georg wegen Bauarbeiten gesperrt)

18.10., 20. So. n. Trinitatis

- 09.00 Uhr Stobra | Walter

25.10., 21. So. n. Trinitatis

- 10.00 Uhr Großromstedt | Stoppe

31.10., Reformationstag

- 10.00 Uhr Wormstedt, Foyer Telemann | Walter

01.11., 22. So. n. Trinitatis

- 09.00 Uhr Kösnitz | Walter
10.30 Uhr Pfuhlsborn | Walter

08.11., Drittletzter So. s. Kirchenjahres

- 09.00 Uhr Stobra | Walter
10.30 Uhr Hermstedt | Walter

11.11., St. Martin

- 17.00 Uhr Stobra Andacht zu St. Martin anschl. Laternenumzug | Walter

12.11., Donnerstag

- 17.00 Uhr Wormstedt Foyer Telemann Andacht zu St. Martin mit „Kirche kunterbunt“, anschl. Laternenumzug

15.11., Volkstrauertag

- 09.00 Uhr Großromstedt Andacht zum Totengedenken mit Abendmahl | Franke
10.00 Uhr Kleinromstedt Andacht zum Totengedenken mit Abendmahl | Franke

21.11. Samstag

- 18.30 Uhr Pfuhlsborn GD zum Totengedenken | Walter

22.11., Ewigkeitssonntag

- 09.00 Uhr Wormstedt | Walter

06.12., 2. Advent

- 09.00 Uhr Kösnitz | Walter
10.30 Uhr Stobra | Walter
18.00 Uhr Wormstedt Turmblasen mit „swing life“

Anzeigenteil

Über **3.000** neue Brautkleider
zum Outlet-Preis ab **99,- €**

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 3.000 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis.

Große Auswahl an passendem Zubehör, Event-Mode und Anzügen

Anprobetermin vereinbaren
unter **03591 3189909** oder **0151 42266500**

Passender Anzug gefällig?

KI unterstützt erstellt

Ihr Buch – in besten Händen.

**Ob Stadt, Gemeinde, Verein
oder Privatperson**

mit 50 Jahren Erfahrung gestalten
und drucken wir Ihr Buch.

Von der Idee bis zur fertigen
Publikation – professionell und
zuverlässig.

Jetzt informieren ->

Walter Bosch
Medienberater · Druckermeister
Mobil: 0170 8347461
Telefon: 07476 391400
w.bosch@wittich-herbstein.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**GEIGER-
VERLAG**
Das Werk der
LINUS WITTICH Medien KG

Wir teilen schon seit 1959.

Wir sind schon lange weltweit vernetzt und teilen Ideen und Wissen mit lokalen Partnern. Damit arme und ausgegrenzte Menschen in Würde leben können.



Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**



Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren.

- Homberger Grundstücksverwaltung GmbH & Co. KG
- Matthias Jacobi
- Dirk Schütze
- Recycling Klaus Streuber GBR
- Autohof Löberschütz GmbH
- D+T Brennstoffe Handels-GmbH
- Koch Transporte & Tiefbau Tobias Richter
- Jens Reibe
- Speisenversorgung Thomas
- Agrargenossenschaft Ilm-Saaleplatte e. G.
- Dach Koch Wormstedt
- Dirk Kreibich
- EGS Elektro Gunter Steinhäuser
- Tief- und Kanalbau Bernd Streuber
- B&B Haustechnik
- Patrick Koch
- Glocken Apotheke
- Eheleute Peter und Karin Darnstedt
- mhw GmbH & Co. KG
- Thomas Gottweis
- Jörg Hammer

Mit Ihrer finanziellen Unterstützung in Höhe von 7505,00 € haben Sie dazu beigetragen, dass wir ein abwechslungsreiches und besonderes Festprogramm auf die Beine stellen konnten.

Ein weiteres Danke geht an die Stadt Bad Sulza und die Saaleplatte-Stiftung, die uns mit insgesamt 3.500,00 € unterstützt haben.

Ortschaftsbürgermeister Axel Schörnig und der Ortschaftsrat Eckolstädt

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ich bin für Sie da ...

Martina Ulke

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

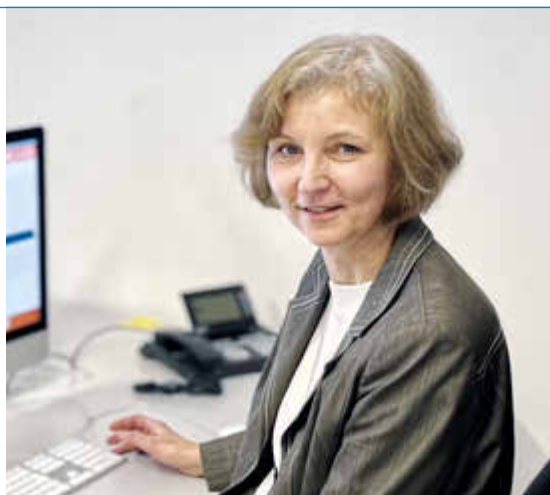
Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0175 5951698

m.ulke@wittich-langewiesen.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung in Ahrweiler für 2 – 4 Personen. Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 59,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Bauen & Wohnen

Ihr Projekt. Ihr Stil. Ihr Zuhause.



stock.adobe.com - womue



Alu-Terrassendach

5 Standardfarben ohne Aufpreis zur Auswahl
4,00 x 3,00 m inkl. Montage, Fundamente und
dimmbarer LED-Beleuchtung

Preis: 4.999,00 EUR

neo-GARDEN GmbH & Co. KG

Inhaber: Uwe Meersteiner Tel.: 036452 189 943
Forstweg 1 Fax: 036452 762 074
99439 Am Ettersberg Mobil: 0163 1529510
kontakt@neo-garden.de Web: neo-garden.de



WINTERGÄRTEN · SOMMERGÄRTEN · TERRASSENDÄCHER · LAMELLENDÄCHER
HAUSTÜRVORDÄCHER · CARPORTS

Farbanzeigen

fallen auf!



Lassen Sie sich von uns beraten:

info@wittich-langewiesen.de

Vom Dämmstoffrest zum Kreativbaustoff

- Anzeige -

Weiterverwendung: Clever bauen und basteln mit Upcyclingmaterial

Wer sein Haus energetisch auf Vordermann bringen will, kommt an einer Wärmedämmung nicht vorbei. Dabei fallen sowohl bei der Produktion als auch auf der Baustelle zwangsläufig Materialreste an - doch was passiert mit diesen? Die gute Nachricht: In vielen Fällen werden sie nicht einfach entsorgt, sondern sinnvoll wiederverwertet. Beim Hochleistungsdämmstoff Polyurethan-Hartschaum (PU) gehen manche Hersteller sogar noch einen Schritt weiter: Die Reste werden nicht nur wiederverwertet, sondern in einem Upcycling-Prozess zu einem hochwertigen Funktionswerkstoff veredelt.

Upcycling-Produkt mit vielen Möglichkeiten

Dieser Werkstoff, der unter der Bezeichnung purenit gehandelt wird, besitzt eine ähnliche Festigkeit wie viele Holzwerkstoffe, zum Beispiel die mitteldichte Faserplatte (MDF) oder die hochdichte Faserplatte (HDF). Mit diesen Materialien teilt der Funktionswerkstoff auch die Verarbeitungsmöglichkeiten - er lässt sich sägen, bohren, fräsen, schleifen, verschrauben, kleben und lackieren. Zugleich ist der Werkstoff alterungs- und fäulnisbeständig, formstabil und feuchtigkeitsresistent. Damit eröffnen sich nicht nur in der professionellen Bauwelt, sondern auch im privaten Bereich zahlreiche Einsatzmöglichkeiten. Unter www.purenit.de finden Interessierte weitere Ideen und Informationen.



Praktisch am Bau - clever im Alltag

Dank seiner Wärmedämmwerte und seines geringen Gewichts eignet sich der Werkstoff hervorragend für Anwendungen wie Fassadenkonstruktionen, Attikaelemente auf Flachdächern oder Bauteile rund um Fenster. In solchen Anschlussbereichen lassen sich Wärmebrücken vermeiden, die bei modern gedämmten Gebäuden nicht mehr vorkommen sollten. Anders als viele Holzwerkstoffe trotz des Material zudem problemlos Feuchtigkeit, Wind und Wetter. Und auch beim Innenausbau kommen seine Vorteile zum Tragen, etwa als Basiswerkstoff für Raumteiler oder Ausgangsmaterial für Türen.

Kreativ im DIY-Bereich mit dem neuen Funktionswerkstoff

Auch für Hobby-Handwerker eröffnet sich mit dem Funktionswerkstoff ein breites Feld an Möglichkeiten: Ob wetterfeste Hundehütte, Vogelhäuschen oder dekorative Gartenfiguren - die selbst gemachten Kreativprojekte halten den Belastungen im Freien stand. Und auch in feuchten Räumen wie Waschküche oder Keller bleiben beispielsweise Werkbänke oder Aufbewahrungsboxen Marke Eigenbau stabil. Für die individuelle Note lassen sich die Oberflächen bunt lackieren, besprühen oder künstlerisch gestalten. So entstehen langlebige Einzelstücke, die viele Jahre Freude bereiten. Und am Ende der Nutzung kann das Material erneut in den Werkstoff-Kreislauf einfließen und recycelt werden.

(DJD)

Fotos: DJD/purenit



Bauen & Wohnen

Ihr Projekt. Ihr Stil. Ihr Zuhause.



stock.adobe.com - womue

Sauna zu Hause einbauen lassen

- Anzeige -

Richtig vorausplanen

Die Idee klingt einfach: ein warmer Rückzugsort im eigenen Haus oder im Garten, jederzeit verfügbar. In der Praxis entscheidet aber nicht zuerst die Holzart über die Zufriedenheit, sondern der Raum drumherum. Wer eine Sauna plant, sollte deshalb früh klären, wo sie stehen soll, wie sie genutzt wird und welcher Aufwand dauerhaft dazu passt.

Im Innenbereich kommt es vor allem auf Platz, Belüftung und den Anschluss an. Eine Sauna braucht nicht nur Stellfläche, sondern auch Abstand zu Wänden und eine Umgebung, die mit Wärme und Feuchtigkeit umgehen kann. Im Garten wiederum spielen Fundament, Witterungsschutz und kurze Wege eine große Rolle. Denn was im Prospekt gemütlich aussieht, wird im Alltag schnell unpraktisch, wenn der Weg bei Regen oder im Winter unkomfortabel ist.

Ebenso wichtig ist die Frage nach der Nutzung. Für einzelne Personen reichen oft kompaktere Lösungen. Wer regelmäßig mit mehreren Familienmitgliedern sauniert, braucht mehr Sitz- und Liegefläche. Auch die Aufheizzeit und der Energiebedarf sollten realistisch betrachtet werden. Eine größere Kabine wirkt attraktiv, kostet aber im Betrieb meist mehr und wird nicht automatisch besser genutzt.

Sinnvoll ist deshalb eine Planung, die sich nicht an Wunschbildern orientiert, sondern am Alltag. Wer Standort, Größe und Technik ehrlich auf die eigenen Gewohnheiten abstimmt, schafft bessere Voraussetzungen für dauerhafte Freude statt späterer Kompromisse.

Foto: stock.adobe.com - rh2010



- Schornsteinkopfsanierung
- Balkon und Terrassenabdichtung
- Photovoltaikanlagen

Dachdeckermeister Ronald Koch

Lange Straße 64
99518 Bad Sulza

Telefon: 03 64 64 / 7 02 25
www.dach-koch-wormstedt.de

PARKETT-BAUNACK

Meisterbetrieb

VORBEREITEN | VERLEGEN
AUFARBEITEN | PFLEGEN



Ernst-Thälmann-Str. 2
07774 Dornburg-Camburg
OT Dornburg
Telefon 036427 21656
oder 0177 650 5501

www.parkett-baunack.de

Malerfirma

Peter Darnstedt GmbH

- Sonderpreise für hochwertige Fassadenfarben von Großaufträgen in verschiedenen Farben
- Gerüstverleih an Selbstabholer

Wir führen für Sie aus:

- sämtliche Malerarbeiten
- Wärmedämmung
- Trockenbau
- Innen- und Außenputz

- Gerüstverleih
- Verkauf von Malerartikeln und Teppichboden

www.malerfirma-darnstedt.de

Zwischen den Wegen 8 · 99518 Bad Sulza / OT Wormstedt
Tel. 03 64 64-7 06 83 · Mobil: 0176-144 05570

Quelle: stock.adobe.com - Wolfilser



Handwerk und Gewerbe

aus der
Region

von **A - Z**

ELEKTRO-KIRSCHKE

Installation – Reparatur – Haushaltsgeräte
Satellitenanlagen – Nachtspeicheranlagen
Telefonanlagen – Photovoltaikanlagen



Sackberg 60 • Auerstedt • Tel. 036461/21832
Fax 036461/22109 • Funk 0160/8531485



Bautischlerei Ralf Volk

In Rannstedt 49 · 99518 Bad Sulza / OT Rannstedt
Tel./Fax: (036463) 40310
Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff
Roll- oder Klappläden, Tore, Treppen
Innenausbau und Trockenbau



Haas Elektrotechnik

- Meisterbetrieb -



Verkauf & Reparatur Elektroanlagen & Satellitenanlagen
von Elektro-Markengeräten Kommunikationstechnik & Toranlagen

Reisdorfer Hauptstr. 80 – 99518 Bad Sulza info@haas-elektrotechnik.de
Telefon 036463 / 47060 – Handy 0175 / 2331455



Bester Service
in Ihrer Region!

Dorfstraße 1 • 99518 Eberstedt **Lutz Hohlbein** E-Mail: lutz.hohlbein@web.de
FORSTWIRTSCHAFTLICHE DIENSTLEISTUNGEN

• BAUMFÄLLUNG & -VERSNITT • STRAUCHPFLEGE •

 (01 75) 1 73 40 23 oder (03 64 61) 2 21 12

www.LutzHohlbein.de

Elektro- und Gebäudetechnik
Klopffleisch

Rosestraße 30 · Apolda

GTK

Reparatur & Verkauf

Elektroinstallationen
aller Art



• Hausgeräte
• Elektrowerkzeuge

• Kommunikations-
und Sicherheitstechnik
• Antennenanlagen
• Solaranlagen

Tel. 0 36 44 / 84 17 - 0, www.gtk-apolda.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

...stark in der Region

- Aufkleber
- Banner
- Broschüren
- Bücher
- Flyer
- Plakate
- Kalender
- Werbemittel
- Zeitungen
- und vieles mehr...

LINUS WITTICH Medien KG

In den Folgen 43 · 98693 Ilmenau

Telefon: 03677 2050-0 · info@wittich-langewiesen.de

www.wittich.de



FAMILINUS

Kastanien

Kastanienbäume bieten Lebensraum und Nahrung für viele Tiere, darunter Insekten, Vögel und kleine Säugetiere. Rosskastanien werden zum Beispiel von Wildtieren wie Rehen und Wildschweinen gefressen. Die herabfallenden Blätter und Früchte liefern organisches Mate-

rial und tragen zum Nährstoffkreislauf bei. Wie andere Bäume speichern Kastanienbäume Kohlenstoff und spenden Schatten.

Kastanienholz wird unter anderem für Möbel, Zäune und Bauarbeiten verwendet.



stock.adobe.com - Sergii Mostovyi

Rosskastanien sind nicht essbar für Menschen, während Esskastanien/Maroni gegessen werden können.

Basteln mit Kastanien

Texte und Bastelbilder mit Unterstützung von KI generiert.

Das brauchst du:

- Kastanien in verschiedenen Größen, Filz in braun und beige für die Ohren, - Bastelkleber, - Zahnstocher aus Holz, - Wackelaugen, - braune Farbe für die Hufe, kleine Äste, - schwarze Perlen, - Deckweiß für weiße Punkte

1 Kastanien sammeln und vorbereiten

Sammle schöne, unbeschädigte Kastanien. Für den Körper eine große Kastanie und für den Kopf eine kleinere.



2 Kopf und Körper verbinden

Stecke einen Zahnstocher in die größere Kastanie und befestige daran die kleinere Kastanie (Kopf).



3 Beine anbringen

Stecke oder klebe vier Zahnstocher als Beine an den Körper und bemale die Enden mit brauner oder schwarzer Farbe.



4 Ohren aus Filz basteln

Schneide aus Filz zwei ovale Ohren zu. Eine kleinere hellere Form passt als Innenohr darauf. Klebe die inneren Teile auf die braunen Ohren.



5 Ohren und Geweih befestigen

Klebe die Ohren und die kleinen Äste als Geweih auf den Kopf, klebe die Wackelaugen an und die schwarze Perle als Nase fest.



Das Kastanien-Reh ist fertig!



Traueranzeigen

Ein Abschied. Ein Mensch. Viele Erinnerungen.

Herzhaft © ang - stock.adobe.com
Fotografie © hainig - stock.adobe.com



*Der Weg des Lebens ist begrenzt,
aber die Erinnerungen sind unendlich.*

Herzlichen Dank

für die zahlreichen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, schöne Blumen und Geldzuwendungen sowie durch die persönliche Teilnahme an der Trauerfeier unserer lieben Mutter

Waltraud Baum

† 07.09.2026

entgegengebracht wurden, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen recht herzlich bedanken.

D Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, dem Pflegepersonal vom DRK Apolda
A Uniklinik Jena, Urologie, Schwester Beatrice von der Praxis Henße - Wormstedt
N der Heuschild-Bestattung und Herrn Heuschild persönlich, dem Blumenhaus Gerbera
K der Gaststätte „Zur Post“, der Kirchgemeinde Schmiedehausen
E und der Agrargenossenschaft „Ilmtal“ e.G. Niedertrebra

In liebevoller Erinnerung

**Ihre Kinder Hans-Joachim, Axel und Sandra
mit Familien**

Schmiedehausen, im Oktober 2026



Quelle: stock.adobe.com -
El Paparazzo

Ein Licht ist ausgegangen,
aber es ist nicht erloschen,
denn tot ist nur, wer vergessen wird.

Ernest Hemingway

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

Wir sagen **Herzlichen Dank**

an alle, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen
von unserer lieben Mutter

Annemarie Mender

und ihre Anteilnahme durch tröstende Worte,
stillen Händedruck sowie auf andere vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.



**Ihre Kinder Mario Mender
und Anke Kunze
im Namen aller Angehörigen**

Darnstedt, im Oktober 2026



unter allen wipfeln ist ruh?
Waldbestattung im RuheForst® Marienthal

Ruhe finden im Herzen des Waldes, im Wandel der Jahreszeiten,
im Einklang mit der Natur.

RuheForst® Marienthal
Kastanienallee 13 | 06648 Eckartsberga OT Marienthal
Tel.: 034467 2798-70 | Mail: info@ruheforst-marienthal.de
www.ruheforst-marienthal.de



www.RuheForst.de

Traueranzeigen

Ein Abschied. Ein Mensch. Viele Erinnerungen.



*Von der Erde gegangen,
doch im Herzen geblieben.*

Herzlichen Dank

allen, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden
fühlten und beim Abschied von unserer lieben Mutti

Margot Weihmann

07.02.1940 - 15.09.2026

auf vielfältige Weise ihre aufrichtige Anteilnahme zum
Ausdruck brachten. Unser besonderer Dank gilt dem
Team der Diakonie, Frau Dr. med. Hammer, Pfarrer Uhlig
für seine einfühlsamen Worte, dem Kirchenchor, dem
Blumenhaus Mia Flores und dem Bestattungshaus
Heuschild für die wundervolle Gestaltung der Kirche.

**Ihre Kinder Angelika, Ursula, Elke
im Namen aller Angehörigen**

Danksagung

Herzlichen Dank möchten wir allen sagen, die sich in stiller
Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf
vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Wolfgang Schinköhte

* 22.10.1952 † 17.08.2026

Ein besonderer Dank gilt der Heuschild-Bestattung für die
Ausgestaltung der Trauerfeier, Herrn Heuschild für seine
Abschiedsworte sowie „Mia Flores“ für den schönen Blu-
menschmuck.



In liebevoller Erinnerung
**Deine Erika
Hartmut, Monika
mit allen Angehörigen**

Darnstedt, im Oktober 2026

*Weinet nicht, ich habe es überwunden, bin befreit von
meiner Qual, doch lasst mich in stillen Stunden bei Euch
sein so manches Mal.*

*Was ich getan in meinem Leben, ich tat es nur für Euch.
Was ich gekonnt, habe ich gegeben, als Dank für mich,
bleibt eingig unter Euch.*

*Schweren Herzens müssen wir
Abschied nehmen von unserer lieben
Mutter, Oma & Uroma*



Lore Barth

geb. Landgraf

* 4.10.1937 † 20.9.2026

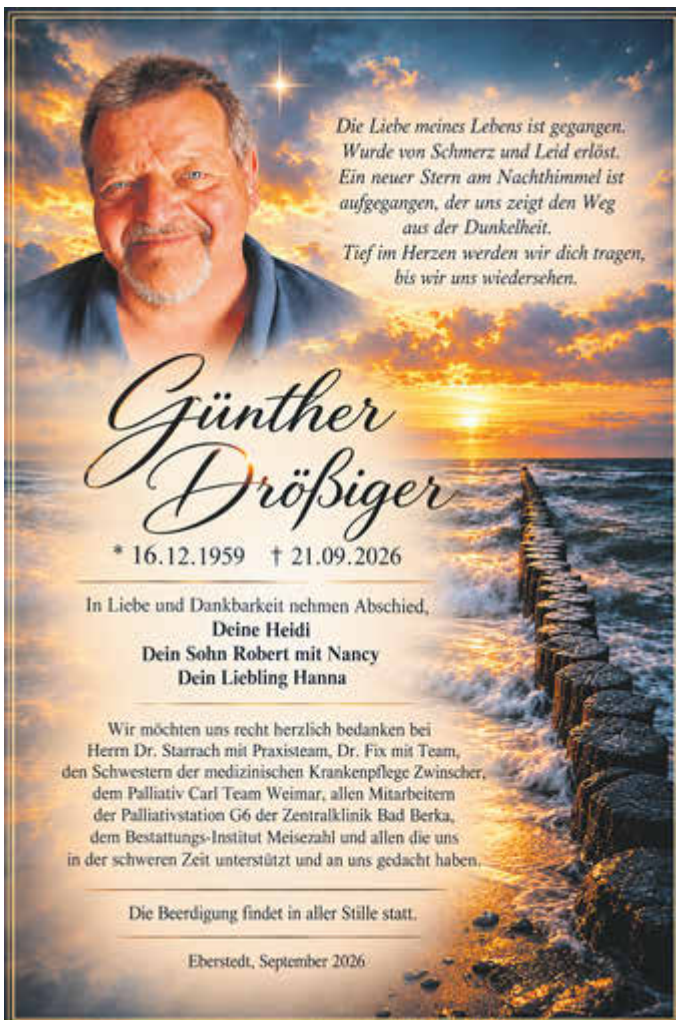
In Liebe und großer Dankbarkeit

Deine Kinder

**Uwe, Andrea, Ilona, Ronald mit Familien
sowie Verwandte und Angehörige**

**Apolda, im September 2026
Eckolstädt, Liebschütz, Kahla**

Die Trauerfeier findet im engsten Familien- und
Freundeskreis statt.



*Die Liebe meines Lebens ist gegangen.
Wurde von Schmerz und Leid erlöst.
Ein neuer Stern am Nachthimmel ist
aufgegangen, der uns zeigt den Weg
aus der Dunkelheit.
Tief im Herzen werden wir dich tragen,
bis wir uns wiedersehen.*

Günther Drößiger

* 16.12.1959 † 21.09.2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied,
**Deine Heidi
Dein Sohn Robert mit Nancy
Dein Liebling Hanna**

Wir möchten uns recht herzlich bedanken bei
Herrn Dr. Starrach mit Praxisteam, Dr. Fix mit Team,
den Schwestern der medizinischen Krankenpflege Zwinscher,
dem Palliativ Carl Team Weimar, allen Mitarbeitern
der Palliativstation G6 der Zentralklinik Bad Berka,
dem Bestattungs-Institut Meisezahl und allen die uns
in der schweren Zeit unterstützt und an uns gedacht haben.

Die Beerdigung findet in aller Stille statt.

Eberstedt, September 2026

Traueranzeigen

Ein Abschied. Ein Mensch. Viele Erinnerungen.

Fotograf: © iStockphoto.com - bestphoto
Fotografie: © iStockphoto.com - bestphoto

*Noch ein paar Jahre wollt' ich leben,
wollt' noch ein bisschen bei euch sein,
denn es ist so schön gewesen,
doch es hat nicht sollen sein.
Meine Krankheit war zu schwer,
es gab keine Hoffnung mehr.*

Nach tapfer ertragenen Leiden verstarb
mein lieber Vati, Schwiegervater, Opa, Uropa,
Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

Gerald Müller

* 20. Februar 1952 † 6. Oktober 2026

In liebevollem Gedenken

Deine Tochter Andrea mit André

Deine Enkel Anastasia mit Max,

Amilia und Atreju

Dein Urenkelchen Benny

Deine Geschwister Renate, Manfred

und Eckart mit Familien

Dein Cousin Bernhard mit Familie

Bad Sulza, im Oktober 2026

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

HEUSCHILD BESTATTUNG

Zwei Generationen - eine Aufgabe

Fachgeprüfte Bestatter Roland Heuschild

Alte Brückenstraße 6 Obere Marktstraße 8
07774 Camburg 99518 Bad Sulza
☎ 036421 22338 ☎ 036461 20304

info@bestattungen-heuschild.de
www.bestattungen-heuschild.de



STEINMETZ H. SCHÖNE



- Grabmalarbeiten
- Fensterbänke, Treppen, Fußböden
- Restaurierungsarbeiten
- Sandstrahlreinigung

07774 Camburg • OT Tümppling 1 b
Tel.: 03 64 21 - 30 88 2 • Fax: 32 10 3
www.steinmetz-schoene.de



BESTATTUNGSINSTITUT

APOLDA

Ihr kommunaler Bestatter

Wir begleiten Sie
in schweren Stunden.



Bestattungsinstitut Apolda GmbH

Oststraße 49 · 99510 Apolda

E-Mail: info@bestattungsinstitut-apolda.de

Internet: www.bestattungsinstitut-apolda.de

Telefon: 03644-56 27 30

Telefax: 03644-55 57 10



Traueranzeige aufgeben:

→ Anzeige online buchen
und gestalten:

**wittich.de/
traueranzeigen**

→ per E-Mail:

**anzeigen@
wittich-langewiesen.de**

→ per Telefon:

036 77 / 2050-0

→ per Telefax:

036 77 / 2050-21

→ oder wenden Sie sich
direkt an Ihr Bestattungs-
unternehmen



Bild KI generiert



Quelle: stock.adobe.com -
familie-eisenlohr.de

JOBS IN IHRER REGION



Die WBB Unternehmensgruppe ist ein mittelständisches und familiäres Bauunternehmen mit Sitz in Umpferstedt und Gerstungen und verfügt über 30 Jahre Erfahrung. Mit unseren knapp 180 Mitarbeitern realisieren wir mittlere bis große komplexe Bauprojekte im Bereich Hoch-/Tief- und Ingenieurbau. Wir setzen Schwerpunkte auf Betonbau der Siedlungswasserwirtschaft sowie dem Gesellschaftsbau.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Eintrittstermin

Leiter Werkstatt und Bauhof (m/w/d)

Vollzeit

Ihre spannenden Aufgaben:

- Werkstatt- und Bauhofteam organisieren, anleiten, fachlich unterstützen und motivieren
- Weiterentwicklung der Werkstatt und des Bauhofs, Beratung des Vorstands bei Investitionen
- Material- und Betriebsmitteleinsatz für die Baustellen organisieren und das digitale Gerätemanagement pflegen
- Fuhr- und Maschinenpark einrichten, warten und ggf. instand setzen
- qualitäts-, termin- und kostengerechte Ausführung der Arbeiten gewährleisten
- Lieferanten- und Partnermanagement
- Angebote einholen, prüfen unter Kosten-Nutzen-Aspekten optimieren
- Maßnahmen des Arbeitsschutzes sowie des Umwelt- und Gesundheitsschutzes sicherstellen

Wir bieten Ihnen:

- eine moderne, freundliche und familiäre Arbeitsumgebung
- ein vertrauensvolles, krisensicheres und unbefristetes Arbeitsverhältnis
- eine verantwortungsvolle, interessante und selbstständige Tätigkeit
- eine leistungsgerechte Entlohnung mit Leistungsprämien
- Übernahme Kinderbetreuungskosten

Sie bringen mit:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Schlosser, Kfz-Mechatroniker o.ä. sowie Meisterfortbildung im entsprechenden Handwerk
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Eigenverantwortung und Teamfähigkeit
- Selbstständige und serviceorientierte Arbeitsweise sowie eine wirtschaftliche Denkweise
- Erfahrung in Leitungsfunktionen sind von Vorteil, jedoch keine Bedingung

Kontakt

WBB Bau Beton GmbH Umpferstedt
Safransgarten 3
99441 Umpferstedt
Ansprechpartner: Frau Daniela Göring

Telefon: 03643 2472 12
E-Mail: karriere@wbb-ag.de
Internet: www.wbb-ag.de

Familienanzeige online gestalten!



SCHRITT FÜR SCHRITT:

01. Öffnen Sie Ihren Browser und gehen Sie auf:
anzeigen.wittich.de

02. Haben Sie ein Kundenkonto?

Anmelden

weiter ohne Anmeldung

Registrieren

03. Wählen Sie nun das Erscheinungsgebiet aus.

Klicken Sie auf den eingegebenen Titel in der angebotenen Auswahl.

04. Wählen Sie die Art und das Thema der Anzeigenschaltung aus.

privat → Anzeigenthema

Wählen Sie, ob Sie Ihre eigene Druckvorlage oder eine Anzeige online gestalten wollen.

05. Wählen Sie den Erscheinungstermin aus.

Klicken Sie im Kalender die gewünschten Erscheinungstermine an.

06. Erstellen Sie Ihre Anzeige.

Nach Auswahl des Anlasses können Sie im Editor Ihre Anzeige ganz individuell erstellen.

07. Buchungsübersicht/Anzeigenvorschau

Hier überprüfen Sie die Angaben der gebuchten Anzeigenschaltung.

08. Nutzerdaten

Bitte geben Sie nun Ihre persönlichen Daten vollständig ein.

09. Zahlungsmodalitäten

Bitte geben Sie nun Ihre Rechnungsadresse sowie Kontoinhaberdaten ein und bestätigen Sie das Lastschriftverfahren.

10. Hinweise zum Datenschutz und AGB

Lesen Sie sich die Hinweise zum Datenschutz und unseren AGB durch und bestätigen Sie diese.

11. Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?

Gerne können Sie uns noch unter Bemerkungen etwas mitteilen.

12. Vielen Dank für die Buchung Ihrer Anzeige bei LINUS WITTICH Medien.

Sie erhalten weitere Informationen auf Ihre E-Mail-Adresse.

LINUS WITTICH Medien KG

In den Folgen 43 · 98693 Ilmenau

036 77 / 2050-0 · info@wittich-langewiesen.de

Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt **günstig**
online **drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

ROHR- & KANALSERVICE

Reinhold GmbH

Freie Rohre. Klare Lösungen.

24 h Service

UNSERE LEISTUNGEN

-  Rohrreinigung
WC · Küche · Keller · Bad
-  Kanal-TV-Untersuchung
-  Kanalsanierung
Ohne Aufgraben
-  Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für Ihre Region
Herr Schlosser

JETZT ANRUFEN
0151 74330809

STEINMETZBETRIEB

Markus Brandt

Schaffen Sie sich einen individuellen Ort der Erinnerung




03 44 67 / 40 233 • Herrengosserstedt
www.grabmale-brandt.de

Goldschmiede Berger

Schmuck & Trauringe
Anfertigung • Reparaturen • Goldankauf

Goerdelerstr. 18 • 99510 Apolda • Tel. 03644 - 554347

GEBÄUDEREINIGUNG

MARIAN ZEITSCHEL

Treppenhausreinigung,
kleine und mittlere Unternehmen,
Büros, Arztpraxen und private Personen

Auerstedt Ziegeleistr. 44 - 99518 Bad Sulza
01746018562
rz.info@web.de

Entspannt Steuern sparen.

Steuern? Lass ich machen.



Für Sie vor Ort:
Beratungsstellenleiter Frank Graf
Salzstraße 28, 99518 Bad Sulza, 036461 - 22531
Sprechzeiten: Di. & Do.: 17:00 - 18:00 Uhr & nach tel. Vereinbarung
Frank.Graf@vlh.de, www.vlh.de/bst/4310
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. - wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Seit 30 Jahren



www.vlh.de



 **SOS KINDERDORF**

**Erst knallt die Tür,
dann schallt die Ohrfeige.**

Viele Kinder in Deutschland leiden unter Vernachlässigung, Streit und Gewalt.

Jetzt helfen: sos-kinderdorf.de



Wir lassen Sie mit Ihrer Werbung nicht im Regen stehen!

Lassen Sie sich von uns beraten:
info@wittich-langewiesen.de








Sammeln

Gemeinsam für den Frieden.

Danke für Ihre Hilfe!

www.volksbund.de/sammlung

